

# Fillgemeine Jeitung Für Mitteldeutschland Runtsblatt der Stadt Halle und der Handelkronisten 6 10 Rpf. Rolliche Hauptschaften GR. Jerkropoung 6 10 Rpf.

Einzelpreis 10 Rpf.

n

Gajt.

utem

1

### neues in Kurze.

Ans Berlin wird gemeldet; Zwijden den Par-teivorständen der bürgerlichen Parteien sind Ber-handlungen aufgenommen worden über die Bil-dung gemeinsamer Borbereitungstomitees zu hindenburgs Geburtstagsfeier.

Die seit langem erwartete Begründung gum Reichsschulgeiets it bem Reichsorat zugegangen. Die pruntliche Regierung hat fich für ihre Greifung-nahme eine Bedentzeit bis zum 20. September aus-bedungen, um in der Jwischenzeit die Angelegen-heit gründlich durchzuberaten. \*

In einer sogialemofratischen Junttionärsersammlung bes Kreises Niederbarnim in Draniendurg am Sonntag abend teilte der Worfitzende Müller mit, daß die Aretei entschlosen sie Neuwahlen zum Reichstag bereits für fom mendes Frühjiahr kerbeigussignen. Der Wortsoh im Reichstag werde umwittelbar nach Wiederzussammentritt im September einsetzen.

Der Reichstangler empfing eine Gruppe von Schriftleitern ameritanischer Zeitungen, die als Gute ber Carnegleififtung Guropa bereifen und zu einem achtfägigen Aufenthalt in Berlin eingetroffen find.

Auch an den diesjährigen Manövern der Neichs-wehr werden wieder eine Anzahl ausländischer Offiziere teilnehmen. Wie wir erfahren, haben ameritantisch, busgarische, schwedische, russliche, ungarische, busgarische, schwedische, russliche, dienische, iapanische und schweiz-zerische Offiziere um die Erlaubnis zur Teilnahme nachgesucht.

Nach einer Melbung aus Kassel wurde ber 18iäbrige Sohn bes Treppenbauers Schmoll aus Esbersbort im Nachbarteis Weliungen in die Krembenlegion verfoseppt. Der junge Mann war in Frankfurt a. M. als Tisshkengellet kätig und jiel dort ben Werbern in die Hande. Er schrieb leinen Eitern, das der nach Sprien ober nach China geschieft werben würde.

Bls Montag früh war in Genf von feiner Ratsmacht ein Antrag eingegangen auf Herabetburgstuppen. Da die Annebefrift zur Tagesotdnung Dienstag mittag abschüft, so glaubt man weder in Genf noch in Berlin, daß die Belakungsfrage auf der Septembertagung zur Ausprache geifell wied.

iprache gestellt wird.

Der Karifer "Natin" schreibt, daß auch in der Sikung des Bolichosterrates am 19. d. M. noch feine Entscheidung in der Räumungsfrage sollen werde. Bis jekt siehe die Bäumungsfrage noch nicht auf der Tagesordnung der nächsten Sikung.

An eine Aerminberung der Besatung um mehr als 5000 Mann glaubt-man, nach den entmutigen-den Hanasberichten der letsten Tage, anch in Ber-lin nicht mehr. Interessent ist der Umschwung in der englissen Beschwertung von ist 10 gesobert war, schreiben jekt "Times" und "Wornungoli", das England an der Näumung nicht ietzumachmen brauche, da es kaum 8000 Mann noch im Abein-land unterheite, mährend die Frangolen heute noch 68 000 bis 72 000 Mann start seien.

Das "Cho be Naris" melbet aus Listafon: Die Stade frato ift von den meuterndem Mactrofen eingenommen worden. Die Andreu über Jeroz sind in ihrem Besit. Oporto ist von neuem seit Sonntag trift von der Minkenmelt abgefänlitten. Es verlautet, daß Extönig Manuet in dem spanischen Jefen Njag (nache der portugiessischen Grenze) ein-getroffen ist.

Aus Bofton wird gemelbet, daß Bangetti gestesfrant geworben sei. Schon vor vierzehn Tagen seien berartige Gumptome aufgetreten, und Bangetti sei in eine gepolsterte Jelle übergeführt worben, was aber bisher geheimgehalten worben sei. Bor zwei Tagen seien die Symptome von Geistesgessörtneit wirder aufgetreten. Sacca habe gestern seinen 30tägigen Jungerstreit abgebrochen.

# Der deutsche Ozeanflug abgebrochen.

Die ,Bremen" in Deffau gelandet.

Das Ozeanflugzeug "Bremen" ift geftern un 16,24 Uhr in Deffau wieder glatt gelandet.

16,24 Uhr in Destan wieder glatt gelandet.

Ueber die Müdfehr des Ozeanstingsguges "Bremen" nach Destan erfährt die Telegrandens Union solgendes: "Die "Kremen" traf über der Kordsee dicktellen Kebel an. Die Unschliefteit über England war so staat, das das Flugzeug nur in Baumhöbs stiegen sonnie. Das gleiche war über der Zrischen See und Trland der Aufliche See und Trland der Aufliche See und Trland der Aufliche See und Krein der Seet schlig den Flieger ein Sturm, Windhäarse ess und zweisper ein Sturm, Windhäarse est und zweisper ein Sturm, Windhäarse est und zweisper des des des Flieger der Entsschlig aufzugeben und nach Dessau zweisper der Krüfflug sand unter den gleichen ungünstigen Witterungsverhältnissen fact. Die Landung in Dessau erfolgte glatt.

Der Flug fennzeichnet fich schon unter biesen Umständern als eine klugtechnische Tat ersten Ranges und verdient höchste Anerkennung. Es nus den Fliegeren gedanft werden, doh fie, als sie einsahen, doh eine Ueberquerung des Dzans bei diesen Witterungsverhältnissen unmöglich jet, vernümftig genug waren, um ein solch aussichtssolches Unternehmen nicht weiter zu führen.

schlicken geing geing und geing ich geinge geingen geing der geing geing der geing geing der geing geitern um 11,15 Uhr in ber Nähe von Pulham in offindelicher Richter Richter um 11,15 Uhr in ber Nähe von Pulham in offindelicher Richtung fliegend gelefen. Die Erfennungszeichen waren infolge bes ungünftigen Wetters nicht jeitzultellen.

Bei der Deutigen Geewarts in Hamburg war zumäßt eine Bestätigung der Meldung, daß die "Bremen" sig auf ehen Richtung noch Deutschaft der Befinde, nicht zu erhalten. Der Leiter des Seeflugreserates hielt es allerdings logleich für möglich, das die Dzauflieger in Andertach bes zuzgeit auf dem Kordalichtst herfichen sleichen Wetters nach Prüfung ihrer Betriebsvortäte zu dem Entiglich gedommen sein Konnten, den Fing abzurechen, da infolge des größeren Bechrauches bei andauern bissehen Wetter der Betriebsfoft kum ausreichen wirde. taum ausreichen murbe.

Erft die gestern nachmittag um 4 Uhr erfolgte Landung ber "Bremen" gab Gewisheit, bag ber Flug tatjächlich abgebrochen worden

### Die ,Bremen"=Piloten über ihren flug.

Die beiben Biloten ber nach Deffau gurud-gekehrten "Bremen", Loofe und Roehl, gemährten bem Bertreter ber Telegraphen Union ein Inter-

bem Bertreter ber Telegraphen Union ein Interniew.

In diesem miesen sie der Arorde mit schweren Gereits in der Höhe der Nordse mit schweren Gemitterstümmen zu fämpien gehabt hätten. Auch 
über ber Nordse hätten sich bereits schweren Gekobel gegeigt, beren Dichte über Istand ganz bebed fogeigt, deren Dichte über Istand ganz beberössich zugenommen hätte. Selbst die Scheinwerter des Fluggauges ditten bie Reche nicht mehr 
durchdringen sonnen, ohne jede Sicht sei die, 
Istander ist der Verlagungen die den Armens sie den Kompas angewielen geweien. Dazu sei noch 
kinnen den der Brennstosserbruch siehe 
groß gewesen sei, da die Flugger mit aller Gewalt die Rechemände zu überwinden verhach 
hötten. West über Istand hinnus sei der Schiehötten, West über Istand hinnus sei der Schiefoligt zur Küdfehr geitossen worden.

Der Vilot Loose wie auch hauptmann Roess 
zeigen sich trob allem optimistisch, sie wollen mögeinigt bald bei besseren Wetter den Ozeanslug noch 
einmal wagen.

einmal magen.

### Brof. Junters über ben Mug.

Prof. Junkers hat auf das Begrüßungs-telegramm des amerikanischen Botichafters in Berlin folgende Antwort abgesandt:

"Ich danke Ihnen auch im Namen ber Besatungen ber "Bemen" und "Europa" sie dasungen der "Bemen" und "Europa" sier das eideraun freundliche Elegramm und für die Anteilnahme, welche Sie, hochverehrter herr Shurman, und das gesamte amerikanische Voll an dem beabsichtigten Fing über den Atlantit gewannen beiden.

Mir haben. Mir ihre Worte der Anerkennung über die Leistungen unserer Leiden, braven Besatungen. Die gange Nacht hat die "Bremen" gegen Stum und Rebel antämpten, in niederigiter höhe über der Nordiee, England und Irland sliegen millen, und ift erft am Worgen ungefehrt, als an der Westfülle Irlands erneute Stürme einsehen.

Es würde uns gewiß eine ganz besondere Freude bereiten, wenn es uns möglich sein sollte, im Fluge über den Ozean Grüße und Worte der Hochfengung für das Bat Lindbergleh, Chamberlins und Burds überbringen zu fönnen, welches in so großferziger und impahisser Weise unfer Worchaben begrüße und unterstützte. Mit ergebenem Gruß Hugo Junters.

Die Berliner Morgenblätter nehmen zu dem von den Naturzewalten erzwungenen Abbruch des deutschen Seanfluges zum Teil ausführlich beilung. Uebereinflimmend bosen die Nätiere die vernünftige Handlungsweile der Klieger, die in der Umfehr bestand. Der "Rofalanziger" lagt, man werbe, wenn man nicht ungerecht sein wolle, einen Magenblich unbeachtet allen können, daß diese Zeistung Looses und Köhls mu it er-gültig gewesen ist. Es habe wenig Sinn, nerwös und verstimmt gein. Sachtich und unt-beitrt werbe das technisse und meteorologische Krobsem, ob der Ieberfung and Westen möglich sein, meteor und der der der der der der krobsen, ob der Ieberfung nach Westen möglich sein, von unseren Landsleuten weiter in Angriff genommen werden.

sei, won mieren Landsleuten weiter in Angriff genommen werden Die "Bossiche Zeitung" gibt ihrer Ueber-zeugung Ausdruch daß alle an den Vorbereitungen des Juges Beteitigten weiterarbeiten werden, um unter günftigen Verbältnissen den Plug zu wiederfolen. Berfehlt märe es jedoch, in delem Noment aus irregeleiteten Ehrgeiz irgend etwas zu überfürzen.

Achnlich äußerte sich die "Germania", wenn sie sierielt Ann werde sich nun moss oder über kara deren bis in auch nur annähernd regel-mätigen und zuer den die der der der Sean doch nicht zu überwinden ist. Man werde es ausgeden millen, mit einmotorigen Fluggeugen den Transogeanflug zu wagen, wenn man dabet von Verlehrstiegerei spricht.

### Amerita bedauert den mißglüdten Ozeanflug.

Das Scheitern des deutschien Dzeanfluges wurde in Neuvorf durch Extrablätter bekannt-gegeben. Die Nachricht hat überall das größte Bedauern hervorgerusen, aber nicht die Hoffmung untergraden, daß die beutschen Junkerssstieger in klitzester Zeit noch einmal und dann erfolgreich die Ozeanüberquerung wagen werden.

Der ameritanische Botschafter in Berlin hat ar Brof. Junters folgendes Telegramm gerichtet:

"Es tut mir leid, zu erfahren, daß ihre tapferer Flieger burch gewaltige Gewitter und Rebel geungen worden find, die "Bremen" und die "Guropa" wieder nach Deutschland gurudguführen. Ich gratuliere ihnen gu ihrer Gefchichlichkeit und guten Guhrung und hoffe guverfichlich, bas bas Unwetter balb nachlaffen wird, fodaß sie ihren Flug, auf den gang Amerika wartet, wieder aufnehmen können.

### Die "Europa" für einen Ozeanflug unbrauchb

### Der befette Motor ber "Europa" in Deffan.

Der Delette Woord der "Europa" in Destan.

Das Segleitisfugeng G. 31 hat aus Eremen
ben befetten Woord der "Europa" mitgebracht.
Der Woord soll in Destand einer gründlichen
Reparatur unterzogen und dann wieder nach
Bremen zurückgebracht werden, um der "Europa"
ben Rückfug nach Destan zu ermöglicheitstungzeug
G. 31 mit Frt. Junters, dem Journalisten Krückerboder und Herre von Hisper an Bord in Destan
Schm solgte das Krugzeug D. 282 mit den Bildeen
Edgard und Rüstig an Bord.

# Seefrieg der Zufunft.

rieges vollständig umfültzen.
Es ist beispielsweise praktisch möglich, ein Schiff, das nicht mit einem gproslopisiden Kompah verschen ist, durch Eförung seiner Magnetindeln völlig aus dem Kurs zu bringen, ohne daße sitgend einem Naus zu bringen, ohne daße eines seindlichen Habens zu leichen die Küngen eines seindlichen Habens zu leichen. Diese Beeins fulfungen des Kompalies sönnen hervorgerufen werden durch magnetische Ertassen. So könnte in Kriegszeiten, wern ein Schiff des Rachts und bei ausgelösichen Leuchtstillenen aus bem Kermeisener aussaufen will, das Ende der Facht ein Schieten auf den Fescheitpen vom Casquets oder Minquiers oder das Indientmittigen in einem Minnefeld sein.

Bollende die farbsosen und geruchsosse Gase.



fei cit he Sie Er bu ich la de wi

nii die rei rui per Ja un lin

fo die ihr Po fci

im Lec Bri der mit r n hei

Eir icho Arl Bei Spi mul eine und Ma

### Diotliche Ablane der Somietunion an den Bolferbund.

an den Vollerbund.

Ans Genj wirt gemeldet: Der Generalsetretät des Söllerbundes hat soeben ein Telegramm des sowierungsbegen Angelen Angelen des Sollerbundes des Genaldundes des Sollerbundes d

### Die dinefifden Wirren.

### Ryffhauserbund, Jungdo und Wehrsyftem

# Hindenburg Vater des Vaterlandes.

Reichstangler Dr. Marg zur Bindenburg-Spende.

6 

forbert murbe.

sorbert murde.
In der Aussprache, die ich am Reujahrstage bes Jahres 1927 an den Reichsprästdenten gerichet habe, sonnte ich bereits in Dantbarkeit und Gemugtuung feistleten, daß sich die politische einen, von Gemugtuung seitsten Rasse auf einen, von der einen gestellten gewähren Wolfer und Varteigruppterungen umfassenden Willen zum Wiederausbau der deutsche Kreistleftung mit dem Mittel einer dessch einer abestoßerung der nationalen Wilde der einer des ihr den Weltzeltung werden. Weltzeltung wie das bestellt des Weltzeltung der nationalen Wilde be-

dachten Volitit flüßen durfte. Der Ruf, mit dem Reichsprässent von Hindenburg bei seinem Amtsantritt in felerlich ernster Stunde dag deutsche Bolf über alle Condertinteresen zinaus zur Miliarbeit an dem Wiederausvau des deutschen Gemeinschaftsebens ausgefordert hatte, hat also reiche und fostbare Frucht getragen.

Der große Gedante der Bolfsaemeinichaft hat in gemeinsamer Atheit des Reichspräftbenten, der Reichsregierung und des Reichspräftbenten, politische und wiefschaftlich Wolfen des deut-ichen Boltes in stets stärterem Mahe und wei-terem Uniange erfüllt. Das Berbist aber in biefer so erfreulichen Geschaftung ist Reichspräsibent von Hindenge reifft.

Wir dürfen und wollen, aceint in gleicher Liebe jum Saterlande, dem Reichsprässenten am 80. Geburtstoge in hoher Ehrerdietung Dant aussprechen für all fein Sorgen und Milhen um den Abdh des deutschen Katerlandes. Den schie sien Aufm, Alete nes Iaterlandes zu ein, wird ism des benisse Bolf an diesem Tage dantbar werfennen.

noch ein Bertreter des Ringverbandes der aelga, digten Ausfandbeutighen au Worte. Geb. Rat Carlowa derteibigte den Standpuntt der Agden.
runa. Die diebem Vertreter der gefäddigten De, ganlictionen verließen aum Nroteit aegen die nach ihret Wein un ab öllig un ae. nüg en den net gelegen im die eine die gehen die geh

### Selbstgemachte Mild.

Heber 300 Millionen M. ans Musland verfchentt,



Brafibent Coolidge und bie, die ihn gum Bergicht zwangen (Condoner "Dailn Erpreß".)

häuserbundes mitteilt, völlig aus der Luft gegriffen. Der Kufffäulerbund hat fich niemals mit der Allbung eines neuen Wechpitems des jättigt und infolgebessen auch leinerlei daßung eines Berhanblungen mit dem Reichsbanner oder dem Jungdo gestigt.

### Befchlagnahme der Penfionen von Chrhardt und Lüttwit

wehrminister die Keitstellungstlage einreichen, denn Chrhardt beitreitet es entschieden, am Kapp-Kutsch in fübrender Stellung teitgenenmen zu gaben. Ehrhardt beruft sich darauf, daß er seine bis auf 12 000 Mart betragenden Pensionsanlprüche noch nicht angefordert fabe, was er jekt aber nach dem Schreiben des Reichswehrministers zu tun gedenke.

### Die Befchadigten=Derbande gegen das Entichadigungs-Schluggelet.

Oas Enijayacigungs-Schiufgelets.
Bei den Berhandlungen, die heute normitiga über des Kriegskädden-Schlüdselet im Reichs-finanzminiferium gerflogen wurden, knachten die Betrtzeter der arohen Wirtlichaftsverkönde a. die der geschädigten Gruppe ihre Ungufriedenhehett über den Gelesentwurf aum Ausdruck. Reichswirtlichafts-minister a. D. Dr. Hamst prach für den Deutischen Indistries und Hambellets, Mo. Keinach sitz den Freihanden, Rechtsanwalt Bernstein für den Gentralverkand des Deutschen Bank- und Bankier-gemerbes, Dr. Lödming für den Keichswerkand der Deutschen Indistrikt Gist als die Verleissen Außenhandel und Echartat Gist sit die Arbeitss emeinschaft der aeschädigten Verbände. Es fam

# Reuer Uebergriff im Memelgebiet.

Aus Seibetrug wirt gemeldet; Gesten fand in Mis Seibetrug wirt gemeldet; Gesten fand in Missaul die Fasieneweise des Mannergelangs vereins Wissaul statt, an der auch der Mannergelang verein seibetrug teilinassen. And Beendije gung des Kestastes begaben sich die Mitglieder bieles Breeins in ihren Autos nach dem Kestlofal. Sierbei Iprang ein litauisser Grenposlisst auf das Trittbrett eines Wagens. Ein Insasse vor die ihn auf, den Wagen zu verlassen. Ver Veramte fam jedoch diese Aufroderung nicht noch Nach einiger Jett erssiene ein zweiter Beamter im Kestlofal und verlangte von dem Vorsigenden des Manner-gefungwereins Seibetrug die Ausstelerung des Mannes, der den Beamten am Besteigen des Wagnes gebindert hatte. Als der Vorsissende dies Bogens gebindert hatte. Als der Vorsissende dies Bogens gebindert hatte. Als der Vorsissende dies ablehnte, wurde er nach bem Gerichtsgefängnis abgeführt, das jedoch seine Aufnahme ablehnte. Erst nach zweistündigen Berhandlungen wurde er ichlieglich wieder auf freien Gus gefest

### 50 Jahre Bayreuth. Austlang ber Teftfpiele 1927.

den nach 1000 gasenden Belugtern die Stätte für das Erlednis des Richarde Aggieren die Stätte für das Erlednis des Richarde Aggieren untweret gien wird. Der Schritt, den man in der Bollendung vorwätis getan hat, ilt riefengroß. Bor allen Dingen ist der Bodennisse getan hat, ilt riefengroß. Bor allen Dingen ist der Bodennisse getan der Richard beden der Bodenniste der Richard für der Bodenniste der Bodenniste der Bodenniste der Bodenniste der Bodenniste der Richard find der Bodenniste der Richard für der Richard der Richard für der Bodenniste der Richard für der Richard für der Richard für der Richard de

### Zeitvertreib des Gentleman.

Bengin angefüllt und dann in Brand gestedt. Nebrigens führte der Bräutigam am Boradend keiner Ehe eine Shäutigam am Boradend einer Ehe eine Shäutigam am Boradend keiner Ehe einen Jungagefellendend, nachbem er und seine Greunde die Erdemig bei Brand au sleden verfudien, indem sie mangig Gallonen Bengin ausgossen und es mit Jündbölghen aufmehete. Der "Spahmadheten. Der "Spahmadhet", ber die Einsabungsfarten vorligide, erzählt im Londoner "Weefty Dispatify", einer seiner Freunde habe eine alle Einsabung erhalten und barauf hätener und seine Kameraden beschiedten und barauf hätener und seine Kameraden beschiedten und barauf hätener und seine sachmte Einsabungeraten und waruf hätener und seine kameraden beschiedten und barauf hätener. "Gildeliche, tindische Leut', haben zu so mas Zeit!"

### Prattifche Rulturgefchichte.



geschä: h. Rate Regie: ten Dre t segen un se. a a I. in Ber-schädig. s Tele: urf des und

e deut: Ne auf en Be:

milcher tech: Doppel: esamte Millis fann ur erst

ratios damit doppels Sis Gis entner Giweiß lionen

Ein= uschal= e nicht Der

ionen

Gin: mittel r als

onen=

beut=

iet.

ofal auf

tam iger ofal ner-des des des

# Neues vom Sage

### Die Erlebniffe einer Babsburgerin.

mit bem Saufe Sabsburg blutsperwandt fet. Sie ergählt, das ihre Mutter, die Tochter eines Reichsfreiherrn, in ber Schweiz eine geheime She mit einem Mitglied des Saules Jabsburg einegagangen ift. Sie felbit, fo ergählie, ift in Schieften geboren und wurde jouier in England ergogen. Ih Auer, dem die Sabsburger feine Mitheitart fehr verübetten, mubte schöberte dem Drangen nachgeben und fich siedelben lassen und farb später in Reapel. Die Mutter der Frau Dittner heiracte nach der Scheidung wieder.

wieder. Bom Kaiser Frinkere nach der Geideunmeister Albert, wie die Dame erzählt, zu ihrem Bornund bestellt worden. In Lemberg machte fied Auffendelestung mit und biente der österreichischen Auffen, indem sie 67 aus russische Geangenschaft gestückteten Militärpersonen wersteckte Quartiere verschafte. Im Jahre 1919 wurde sie wegen Spionage angestagt und vertreiche zehn Monate als politischer Säfting. Es wurden

ing. Es wurden mehre gegen fie verlibt, fo die fiene Schl in ihre Zelle und dann, als zwei Wörberinnen in ihre Zelle gebracht wurden, die file erw ilr gen follten. Schließlich wintte ihr die felle freibung. Nach fech sichweren Jahren in Bolen, in deren Verlauft ihr der gelamte Hamiltenschmut gefoholen wurde, tam se nach Vien. Nach heute stehe Armilte des Kraifers in Seigneich er wieden, die die die fieden die die Kraife die Kraife die Kraife die Kraife von der fendlich die von der fendlich die kraife von die kraife von der fendlich die von der fendlich die kraife von der fendlich die kraife von der fendlich die kraife von der fendlich die von de

### Die fegensreiche Alarmvorrichtung.

Jwei Geschäfte wurden in Berlin nachts von Ginbredern heimgeiucht. Die Verdrecher verifafiten ist Andischaften in Gerlin den in der in

### Seuergefecht mit einem Einbrecher.

In einem Einorangeren Racht tam es in Berlin in der Eislebener Straße, nahe der Grenze amischen Chariotienburg und Wilimersdorf, au einem Feuer-gelecht amischen einem Beamten der Rachfereit ichaft Groß-Berlin und einem unbefannt geblieben nen Manne, der zweifellos au einer Einbrecher-bande gehörte. Dabei wurde der Wachscamie Julius Legart, der in der Mossitraße 4 wohnt, durch einen Schuße in Bein verlest. Allem Anscheinen nach sit der Einbrecher von einer Kugel getroffen worden.

25 000 Dollag für einen Flug Guropa-Bofton. Ein Bostoner Brivatmann hat 25 000 Dollar als Preis für den ersten Flug von Europa nach Boston ausgesetzt.

### Ende September Ausspielung der veruntreuten 250000 Mark.

### Rutomatifdje Lotterie?

Rutomatische Lotterie?

Seute vormittag wird in Berlin das Einschitten ber Lose bei der Preukischen Staatslotteite öffentlich erfolgen. Der Ziehungsbeginn ift auf All it woch vormittag 8 Uhr istgelest worden. Die Ziehungsbommissen worden. Die Ziehungskommissen vorteitweise einer Ausserden der der die die Verlaten bebeutend ausgebaut worden. Im der auch jede Möglickeit von Unregelmäsigkeiten flinitig auszuschaften wird man voraussischlich ein bath das Ziehungsverlahren mech an is zieren. Unter zahlreichen Botschlägen beschweite die in Berfa in, das eine vollwerige Mechaniserung au vertprechen ichestin. Im dem Wölschen versahren würde dacht ein gegangen werden.

Broffener in einer Mühle.

In Reugraben im Sannoverschen brach in einer Michte ein Groffeuer aus, durch das in kurger Zeit brei Stockwerte des fünstschliegen Gesterbespeicher vollständig geritört wurden. Dem Jeuer sind außer dem großen Getreibesta 7000 Zentmer Futiermittel. Mehr und Getreide zum Opfer gestallen. Der Gesantlichaben beläusi sich auf 100 000 Mart.

Sturm= und Wolfenbruchfchaden in England.

Mie London mestet, ift von den vorgestern nacht und gestern in vielen Teilen Englands niedergegangenen schweren Stittmen und Wolfenbrüchen berächtlicher Schaden verursacht worden. Der Strahenbahr und Omnibusverkeft mußte teilweise unterdröchen werden. Besonders die Anderste an der Sübfülke murben schwert schwere sie Babeorte an der Sübfülke murben schwert.

Unwetterverheerungen im Mojeltal.

Anbertervergerungen im Bobetat.

Reber been oberen und mittleren Mofestal, bis in die Gegend von Trier und Reumagen hinein, gingen gestern ichwere Hagelschläge nieder, die stellenweise die Weinernie saft völlig vernichteten,

Blid auf dem Waffer.

### Schon 1919 Betrügereien?

Die Direktion ist aus Anlas des Vetruges auch einem Gerücht nachgegangen, wonach sow iriber unehrliche snachtigen bet Vetrugen der Riebung vorgekommen sein jolken. Auch nach dem Ariege wurde nämlich von einem Arbeiter Johann Boß bebauptet,

bah er Schiebungen beobachtet habe,

daß er Schiebungen beobachtet habe.
Die Direttion hat ihm alle Litten und lonstigen Unterlagen bereitmillight vorgelegt und wochen-lang sich mit dem Fall deschäftigt, ohne daß eine Unredingfeit seizusellen war. Die Direttion ist einen Cuerulanten handele, der vielleicht nicht ganz zurechnungsfähig war. Diese Annahme wird daburg erhärtet, das Isch wegen des Falles den unabhängigen losialbemotratischen Abgeschneten 3 a gle erhöch, well biefer angebisch sichts getan habe, um die vermeintlichen Aertigereien zu verzinderen Ram glaube damafs nicht, daß miter ben weitgehenden Sicherbeitsmähnahmen Vertiger reien überbaupt möglich sien. Der jetige Vorfall bat freilich das Gegenteil dem ist eine Kuch über dem Verbeite dem Vergereit und die liebe dem Verbeite dem Vergereit und die liebe dem Verbeite dem Vergereit nichts be-lannt.

### Die frangöfischen Slieger marten noch das Schlechte Wetter ab.

das schlechte Wetter ab.

Geit gestern moren sind Coste und Le Brig einerseits und Givon und Gorba andvereseits berett, ben Flug Paris—Remyorf anzutreten. Seibe Maunschaften war geiner nur geinftige atmosphärische Schlingungen ab. Coste nahm gestern nechmittag einem lesten Frobeling vor, insbelomer um bie Junfflation zu erproben. Die Hegelander bei Alughafens von E Bourent eröffinete wegen der angebliche Exhibitation zu erproben. Die Hegelander der Alughafens von E Bourent eröffinete wegen der angeblichen Gabolage der "Miß Columbia" eine Unterfludgung. Gestern vormittag wurden die Unschlicheten, das sich indemnation der "Miß Columbia" nähern sonnte. Diese Unterfludgung ist die Solge einer Rlage, die Droubin gegen Unbefannte anstrengte.

### Der Brand im Sifchbaffin.

Der Brano im silishbaljun. Gesten aben ereigneien fich in Kopenhogen zwei eigentimliche Branbe. Zweife begann es in einem Magnatium in ber Nähe bes Kremalordums auf bem logenannten Bierget in ber nördlichen Rofflade zu bernien. Der Alla im en op pa at unter bem Fischbeftund kan babei im Roch en. Der Brand fonnte bald gesösch werben. Nicht weit baoon murbe burch ben Aunten einer Ra dete bei einem Keuerwert ein Karuften einer Ra dete bei einem Keuerwert ein Karuften einer Die Insalab gesett. Es brand gesett, Es brand er beit. Es draumte vollkfablich nieber. Die Insalab fanden in der Die Insalab gesett.

### Wohnperhältniffe und Sterblichkeit.

Wohnverhältnisse und Sterblichkeit. Nich nur die Berminderung der Geburtengah, sondern auch eine Algaritige Sterblichfeit ritteiln an dem Bestand eines Bostes. Das zeigt ein Berglich zwischen Frankreich und England. 1922 gäblte Frankreich 39.2, England 38.4 Milliomen Einwohner. In Frankreich unden also 2000 Kinder gedoren, in England 768 000. Da jedoch in Frankreich in demielden Zohe 667 000 Menischen, in England 768 000, dertrig der Geburtenlüberschuß in England 318 000, ür Frankreich in demielden Jahrenstein der Geburtenlüberschuß in England 318 000, ür Frankreich ist der Geburtenlüberschuß in England 318 000, ür Frankreich ist der Gebortenschußen in Frankreich ist jehr leich zu stere der Schoten einer Stadten, der John wir der Schoten und sich eine Auf der Frankreich und leich Mietzschußen. Der Schoten und sich ihr der Schoten und

engliiche Grofiftabter bagegen wohnt burchmeg außerhalb ber Geschäftswiertel in Gin-familien fieblin gen. Schon in ber Schule wird er zu einer guten Körperpflege erzogen.

Don einem Baren zerriffen.
In nächster Rabe bes polnischen Kurotes und Mobedabes Jatopane in der Tatta dat eine Barin, die der furzen ichne in eligäriges Ridden gefolet date, abernals ein 14fabriges Rind im Näclde gerrifen. Sein manger Menich der au Hille eilen wollte, wurde ichwer verlett. Einer lofort ausgelanden erreitet gelang es erft nach langem Sunch, das geführliche Tier aufgie pitten und ju erlegen.

### Die wirflich großen Manner Amerifas.

### Eine mutige Boldfucherin.

3mölf Perionen bei einem Eisenbahnzusammen-ito voerlett. In Krasne bei Lemberg stieh gesten früb ein Bersonenzug mit einer Lossomotive zw-jammen, wobei zwölf Reisenbe schwer verlett

watoen. Der amerikanische Stahltonig Garn gekorben. Der Pröstdent des amerikanischen Stahltruftes, Garn, ist heute gestorben.

Rechenausgabe für Cheleute. Man beantworte sich einmaf die solgenden Fragen: Room find die geboren? Wide alt waren Sie oder werden Sie im Laufe des Jahres 1927? In welchen Jahr hohen die geheiratet? Sett wieviel Jahren sind die erbeitratet? Wenn man die erholtenen Jahlen gusammenrechnet, so erhölt man in allen Fallen als Summe die Jahl 3854.

### Don der Bedeutung der Graphologie.

Der grapholonische Beruf, sofern er ernst genommen wird, sit alles andere als etwa eine
missiae Spieleret, wie heute noch niele densen.
Es handelt sich hier um eine schwere und verantwortungsvolle Cade, abgesehen von dem kachtelligen gehoft dam eine latte Intelligen, ein scharfes Beodachungs und Kombinationsvermögen und eine ausgebreitete Wenschmationsvermögen und eine ausgebreitete Wenschmatinist. In moralischer Sochung obeant der Tanpholog einer undeltechtigen Teene und Bachtaftigetit und sugleich einer großen Beutscheitede, um sich mit isglich neuer Frische und Spantragis einer auch die undebentendie Sofrit zu verleien. Richt und mit in der Sochung der der eine Geldheren einen abbeden, meit ihre gestisse Geldmeidigteit und Ampellungsfähigteit es ihnen beschöre sichte ermöglich. Die Gesentlich wenn wir einen Stade nachzummenter werden der der der der der der sich beim Stern aus Berfen wen wir einen Stade sie beite siehen der der der der der der siehe beite der der der der der der der der siehe der der der der der der der der siehe der der der der der der der der der siehen gescheitung siehen siehen gehen baden wird, welche sie heren baden wird, welche sie ihrem Welen auch gewinnen kann.

### Sorfdungsaufgaben Prof. Abderhaldens.

Sorschungsaufgaben Prof. Abderhaldens. Der hallische Khonloge Geh. Medianalrat Trof. Dr. Ab der hat die den find mit den ihm von der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft aus Werfügung gestellten Mittelen die Korschungen über die Konstitutionen des Eiweikes fortgelett. Es wurde die ultravoliett Absorption als vergleichende Melhode aus Unterscheidung verschiebener isomerer Struttursomen von Aminosauen, Kauperviehen und 25-Diopophiperactine verwendet. Kernet wurden, Auftrage des Angeleichen und die Vergleicht und die Kreiten der der die Kreiten der Kre

attive Polypeptiben mit möglichft verschiedenen Baufteinen bergeftellt worben.

Reue Romane befannter Autoren, A. M. Frey, detannt geworden durch seinen Roman "Robinjonde zu Zwölf" und "Liele Lätm um Liebe", hat eine Reich seiner teils kurrilen, teils unheimtlichen Erzählungen zu einem Bande "Au he niett er "utammengestellt, den der Drei Wassten-Verlegg antündigt. — Im gleichen Berlag erkheint ein neuer Roman von Kritz Leeze wen "Sit", die Gehöftde einer iungen Fran, die vor einem übermächtige nSchiffal in den Tod sichigtet. — Der Berlag Gustam Kiepenheimer, Potsdam, kindigt zwei neue deutsche Nomann an, und zwor das leiste Buch von Arn of Iz Jweig "Die Erschiftlung des Sergaanten Eistgaf", und von Frant Thie he neuen Koman der Montanten der Auftrette der Verlag kauf Johna zum Spetienker. Auch die Frank nach der man sich sehre Leich der Verlag kauf Johna zum Spetienker an. Bon Ren 6 Schiffele wird der gweite Band der Freihe "Das Ethe am Rhein", die mitt, Maria Capponi" eröffnet wurde, unter dem Tiele, "Nich auf die Specien" in elejem Porfih eis kurt Worff eröffnet werde, unter dem Kurt Korff eröffnet wurde, unter dem Kurt Korff eröffnet werde, unter dem Tiele, "Nich auf die Specien" in diejem Porfih es Kurt Worff eröffnet werde, im Spiegel des Effeh der Hein-Grunewald, kielft eine vollständige Reusausgade des seitst ielen Jahren vorgriffenen Romans "Machfihe" von Carl Hanpimann in Ausfäch.

Ein neuer Roman von Gorfi. Das neueste Wert von Maxim Gorfi, "Klim Samgins Leben", der soehen im Berlog Aniga in Buchform ersicheint und gleichgeitig von mehreren Mostauer Organen abgedruckt wird, trägt den Unitritiel "Bierzig Jahre". Er ist der Erti einer von dem Dichter geplauten Trilogie und luielt in den Soer die Jahren des norigen

Jahrhunderts. Er verjudt, ohne einen eigenslichen helden auszusommen und in der haupslache die russtellen Koldsmaßen als Tröger der helfischen Boldsmaßen als Tröger der helfische Boldsmaßen als Tröger der helfische Eleanispreis für Literatur (Georg Rüchert-Preis), der am Verjoffungstag verliehen vien dicht, mitde non dem Staatspräftdenken dem Dichter Kasimit Ed schaftlicher der Kyl. Geschlich in Edinburg. In Chremitigliedern der Rogal Society in Edinburg. In Chremitigliedern der Rogal Society in Edinburg. Bretlin, Gehand Prof. Dr. A. Esinsteit, Verlin, Gehand Prof. Dr. A. Bissificiter, München, Prof. der Pharmatologie d. h. Meuer in Wien.

### Hochschulnachrichten.

Seipzig. In der Rody aum Sonnabend fit der Geheime Rat Brof. Dr. med. B u il In eifel, der frühere Ordinarius für Gebuttsfilfe und Synnälogie an der Univerlidt Eetzig und Direthor der Univerlidte-Frauenstlinit, an den Folgen einer Stippensellentgündung im Alter von 79 Jahren gestorben.

79 Jahren gestorben.
Beefin. Der Oberingenieux Dr. ret. pol.
Georg Garbog ift jum ordentlichen Professor
Waschinenwesen beim Baubetried an
der Berliner Lechnischen Hodischus bernsen worden.
— Der ordentliche Professor der Anüberrichschussen unter Anüberrichschussen.

The Berliner Landwurfschaftlichen Hodischus der Berliner Lechnischen Professor der Berliner Technischen Hodischus ernannt worden.



Neuer Spielplan! Karl Liba) Mastera - Balett in seiner Glanzrolle! Der Arth, Kronenberg 2 Buckwalds Ruth de Chardy aus der Femina Paris. Schusterprozeß

Ly-Ma Answärtige Theater

Reues Theater in Leipzig Littwoch 17. Aug., 7.0 Der Wildichütz Eintritt 50 Pfg.

Mites Theater in Leipzig Mittwoch,17.Aug., 8.00 Müllers Strümpfe

H. Sonee Nachfolger Gr. Steinstr. 84.

DERNES

I THEATER

Hofjäger Nachmittag u. Abend

Mittwoch, 17. Aug., 8.00 Der Juxbaron

- Konzert -

Weinberg Morgen, Mittwoch, den 17. August, nachmittags 31/, Uhr

Grosses Militär - Konzert

71/2 Uhr abends Grosses Streich-Konzert

Beide Konzerte unter persönlicher Leitung von Obermusikmeister

Fruchtweinschänke

KONZERTE!

Schillers Garten
Heide
empfiehlt seinen am Heiderand
gelegenen schönsten Garten-

Gutgepflegte Biere, Bohnenkaffee. Neuhergerichteter Kinderspielplatz. 

# Kaffeegarten

Böllberg

Jeden Mittwoch nachmittag 31/2 Uhr

Runftler-Rongert

Hansa-Hotel

er: Alfred Schladitz Gr. preisw. Mittagstisch Skatgelegenheit von 3 Uhr ab RI. Saal u. Vereinszimmer mit gutem Piano noch frei! Zoologischer Garten

Sonnabend, den 20. August 1927, Groß-Feuerwerkstag

nie dagewesen, unter pyrotechnischer Leitu Firma Gebr. Pfeiffer & Bock, Halle Der Zoo in Flammen

I. Teil: 94, Uhr Großes Verwandlungs - Feuerwerk

II. Teil: 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Der Brand von Moskau Ouvertüre 1812





Morgen Mittwoch 1/94 Uhr bis 1/911 Uhr

2 große Park - Konzerte

der Bergkapelle. nittags Eintritt frei, abends 30 Pf. Karten gültig.

Ball-Abend

Donnerstag, den 18. August

großes Konzert

Beamten-Orchester-Vereins 70 ehemalige Militärmusiker.

GREIFT

Gesunde wohlschmeckende Eier 11.

Delikater Kochschinken (Prager Art) 1/4 Pfund 50

Kleeblatt - Butter von untbertroffener Güte

FHIKRAUSE

IN ALLEN FILIALEN

in Thüringen.

Bädaggilum Reiormesalgommaignie m. Internat leetra Oberprina.
Ignie m. Internat leetra Oberprina.
Internat leetra Oberprina.
International leetra oberprination.
International le

Mallenstedt (Sarz). Jg. Mädch. find. jederz D liebed. Aufn. als Haustöcht. z. gründl. Er lerng. d. Haushalts, auch zur Erholg. Mädige Breife. la Referenz. Haus hilbe Margarete.

Schwarzburg | Volks-Feuerbestattungs-Verein Halle u. Umgd

Generalversammlung

im Restaurationssaal des "Volkspark". rdnung: Geschäfts- und Kassenbericht, Beschlüßfassung über Eintragung des Vereins, Satzungsänderung, Vorstandswahl.

Zufritt nur gegen Vorzeigen des Mitgliedsbuches
Der Vorstand.

Bares Geld! — Nicht wegwerfen!



Fischer's Schuhreparatur

Schmeerstraße 15

Um auch Sie von der Güte und Preiswürdigkeit des hier zur Verarbeitung kommenden Leders sowie von der Sauberkeit unserer Arbeit zu überzeugen, gewähren wir Ihnen unter Vorlegen dieser Anzeige auf sämtliche Reparaturen einen Rabatt von 1000

Schuhreparatur

**Jetzt Schmeerstraße 15** 

Gesmäfts - Verlegung

bie durch Hore beite bet telefonischer Lebermittlung von Angelgen
entstehen, lebnen
wir alle Erfahaniptide

leiden

Dr. Köhler's Sanatorium

**Bad Elster** 

sämtl. physikalisch-diät. Heilmitt und die Kurmittel des Bades (Moorbäder i Hause) Höchst Komfo

Herz- Nerven-| Rheumatismus | Gelenkleiden u.Stoffwechsel-Lähmungen

Frauenleiden Man verlange Prospekt



Ciektr. Runtt= ipiel=Bianos

Gebr. Kücheneinrichtung36M. Vertiko . . 48 M. Irumeaux . 60 M. Metallbetten

Plüschgarnitur 60 M. Shreibtish. 38 M. Rleiderschrank 28 M. ilsd . . . 12 M. Vollständige

Herrenzimmereinrichtung mit Ledersola 580 M. Verkauft Friedrich Peileke

Geiststraße 24 u. 25

Achtung!

Auflung. Rational gef., langi. Schneibermeifter fert. Schneibermeister fext. Anzüge, Mäntel nach Mab für 30 M. mi pr. Jutaten. Gut krbeit u. tabell. Sig garant. Keine Kon-fettion. 2 Anproben. Off. unt. h 23703 an bie Exp. b. Stg.

Rothberde große Auswahl, Zahlungserleichter. Paul Sausler, b. Gr. Steinftr. 3

Auto-Pflege

führt gewissenhaft aus Auto-Bflege-Anstalt Eh. Mar Hilbert, dalle 2, Schließf. 20

Ovale Spiegel on 10 Mart an G. Brofe, Salle, Gr. Sanbberg 8.

GanzeNamen od Oornam zum Zeichnen von Wäsche usw. läßt weben H. Schnee Nacht, Gr. Steinstraße 84.

Aufpolitern v. Sofas u. Matragen wird billigft aus-geführt.

Halle, Thomastusstr. 2, H. II.

Malerarbeiten

St. Peter an der Nordsee

Zimmer frei. Pensionspreis August 5 Mk. September 4,50 Mk Haus Westereck

Grudeöten!!

In allen Aussührungen u. Preisingen. Alleinwertreitung von Tänzers Ort-ginal-Grudeoften mit Patent-Rippen-heizung, Umänderung. — Drudssachen umsonst. Zahlungserleichterung. Reparaturen. Aug. Domke, Blechschmiedemstr. Fernruf 238 66.

Stahlmatr., Kinderb. günstig an Priv. Kat. 279 fr. Eisenmöbelfabr. Suhl (Thür.)

**Gustav Freytag** Romane

Soll und Haben 784 Seiten
Die verlor. Handschrift

Die Ahnen Zwei Bände — 1746 Seiten

Gutes holzfreies Papier. Ganzleiner Jeder Band nur 2.75 RM. Nach außerhalb unter Portozuschlag und gegen Nachnahme.

Bücherstube der Allgem. Zeitung estr. 10 Klein Tel. 246 46

Amtliche Befanntmachungen.

Befanntmachung.

Befauntinachung.
Die Berkeigerung der Mänder mit den Plandnummern von 3041 bis 38 19 (Plandideine in braunem Drud wird vom 40. Exptember 1927, von 9 libr vormitags an im Keldamt, kin der Martentines 4, fiatifiaden.
Berkeigert werden Taldenuhren aller Art, innitige Gold- und Elibergegenkände, jerner Beiten, Leib- und Bettmäliche, Eduhwerf, neue und getragene Kleidungsklüde und verigiedene andere Eaghen.
Die erzielten liederschäffe tönnen in der Beit vom 26. September 1927 bis 25. September 1928 abgehoben werben.

Salle, den 16. August 1927. Das Leihamt ber Stadt Salle.

Auktion.

Donnerstag, den 18. ds. Mts. rmittags 10 Uhr, versteigere ich Gr. Klausftr. 40 im Auftrage ber Firma Reinide & Andag wegen vollständiger Aus-einandersetzung:

enanderiegung:
1 eldhenes Speliezimmer mit
Standuhr, gr. Partie Stüble,
Bierzug-, Spelie- und andere Zijde, mod. Gardinen, Stores, Lebergardinen, Batent- und Auflegematrahen, Zephide

v. öffentlich meistbietend gegen 173ahlung. Die Gegenstände sind draucht, Besichtigung daselbst am ktionstage von 8 Uhr ab.

Max A. Knoche, Krausenstr. 27

Feeibigter Berfteigerer, Ferniprecher 229 75.

DFG

Zwei Haus, I mancher braunen ein Krie Sogle helfen; lich gebe fug ein.

A

Der ! breiten, breiten, waren i Die Zig jchließlich hinausg-man Be Der wollen

Beiber ben Bai den Zar Als Fünfzign tommt ! von den nach, ho die hun verhafte Rasch gi Erfta immer r

Mir

Amtsger scheid w der Siel Hausnur war. W Spartas fanntlid Mber Justizver Grund 1 Führer

Ein Es l Rellnerg es komn Zusamm die 10 ichlägt i Brozent ständen

Der ber Wi Darauf In fein erhöhen runden deln un In Glas 3 fostet, n Der Ga ichon ei bestraft Das Sonnta Rreise Bisch einigter

million

Frohfir felbft : tummel Mensch mit W oberleh Christe Schätze "Bischo erleben

Borfüß baren

# PasderStadt Solle

### Braunes Baunerpad.

3wei Zigeunerinnen jogen gestern von Saus gu Saus, boten Spigen an, Aus Mitleid taufte mancher ben Schund In einer Znamifte feben den braunen Meibet, bag das Familienhaupt blind ift, Rriegsblinber.

ein Artegobiliver.
Sogleich erbietet fich die eine Zigeunerin, zu helsen; sie könne Blindheit hellen. Und tatsäch-lich gehen die Frau und die Tochter auf den Un-

jug ein.

Der Bilnde muß sein Gelb auf dem Tilch aus-freiten, denn "im Gelbe siecht die Krantheit". Es waren eine Wenge Scheine und auch Hartelberteiten jei Zigeunerinnen treben allerie holtspochus; jatiestlich werden Frau und Tochter aus der Situs sinausgeschoen, und mit dem Bilnden vollführt man Belchwörungen.

Der Krau und Tochter formung Wedenlich

nun Seigmorungen.
Det Frau und Tochter fommen Bedenfen, fie mollen wiedet ins Zimmer treten, aber eines ber Melber brangt fie gurud mit ben Worten: "Richt ben Zuber floren!"

den Jauber fören!"

Auf bie Jigeunerinnen weg find, fehlen zwei zünfzigmartscheine und ein Jünfmartschild. Gerade fommt der Sohn des Haufes dazu. Er erföhrt on dem Treiben eilt fofort den Jigeunerinnen nach, holt sie ein. Tasläcklich lann er der einen die hundert Mart abnehmen. Dann läht er sie verhaften. Auch die zweite packt er beim Schopf. Rackgibt führ Mart feraus und entwischt. Erthunglich klakt ese, der die ein kannen kannen der eine Schopf.

Erstaunlich bleibt es aber bag biesem Gefindel mer noch Leute ins Garn geben.

### Die "7" ift da!

Bir ichrieben neulich: Mancher, ber auf bem Amtsgericht zu tun hat und in halle nicht Be-icheid weiß, hat lange nach diefer Sieben gesucht, ber Sieben, Die auf feinem Ladungsichreiben als hausnummer des Tempels der Justi; angegeben war. Mancher ift aus Bersehen erst mal in das Spartaffengebäube gelaufen, beffen Rummer befanntlig so verstedt liegt, daß sie der Unkundige nicht gleich finden kann. Aber nun ist das Lebel beseitigt. Die hallische

Justigverwaltung hat in ben Beutel gegriffen und ein neues Rummernschild angeschafft. Auf blauem Grund leuchtet jest wieber bie 7. jebem ein ficherer Führer jum Ort feiner Labung

### Ober, zahlen!

Ein Glas Bitronenmaffer und eine Boche Gefänanis.

Gefängnis.

Ges loll nicht porfommen, die Wirte und die Kelnerorganisationen seichen strauss — aber 25 fommit vor, das sie eine kelnerorganisationen eichen straus was der 25 fommit vor, das sie und das ein Kellner beim Justumment das nicht der die Lieben das die Kellner das sie klieft mal einzeln die 10 Krozent auf Speisen und Getränke aufschlägt und dann noch auf die Schlüssumme 10 Krozent ethebt. Das sit Wogelei, die unter Umsläden mit Ge san gin is destaut inte.

Der Kellner darf nur die Preise berechnen, die der Alleit sieselse das der Alleise der die Krozent sieden das die Krozent das die Kr

### Commerfest der Stadtmiffion.

Sommersest der Stadtmission.

Das Sommersest der Stadtmission sand am Sonnidg nachmittag unter Beteiligung größer Kreise aus allen Teilen der Stadt auf der Alf gestellen der Stadt auf der Bilst on in der Beiteiligung größer Kreise aus allen Teilen der Stadt auf der Bilst on in Stadtmission der Kreise aus der Kreise des Areisenschaftes der Evangelischen Jungmännervereine und der Stadtmission geden in Wereindung mit dem Gemissichen Schot und dem Metrentender der Stadtmission ein Plackfungert. Auch das gute, alte deutsich Stadtsich am zu seinem Recht, und beine kricklichen Welche der Aufgelich und der Verlagenen untaderbar durch den Kroßien auf deie den Kroßien den Auflich in der Kroßien der Allenden Verlagen der Verlagenen der Kroßien der Allenden der Kroßien der Verlagenen der Kroßien der Verlagenen der Verlagenen der Verlagenen der Verlagenen der Verlagenen der Verlagenen der Verlagen der

einen alekt distorigen Jwac verweitenung, der ihr, wie wir hören, por Zahrhunderten den Kamen gegeben hat.

Der zweite Teil des Sommerfestes brachte aben hat die Storisbrung des bekannten Jims, "Mom unsichtbaren Königsteld". Trog seiner Kedenräume bermochte der Saal die Schar der Freheigeströmten Justidauer nicht zu seiner Rechenzäume bermochte der Saal die Schar der Freheigeströmten Justidauer nicht zu seiner Zeiter führte durch das weitverzweigte Wert der Inneren Mission und zeitwerzweigte Wert der Inneren Mission und zeitwerzweigte Wert der Inneren Mission und zeitwerzweigtende Albert aus der Arbeit der Diakonissenden Andere aus der Arbeit der Diakonissenden Andere und Alken, an Armen und Elenden, seiner aus der Erziehungsarbeit des Rausen dererund Bachnhofsmission. Eine kurze Ansprach des fichtimisselkers sichh den reichen Kbend, der mit seinem Erseben die Menschen lichtlich die ins Innerste ergriffen hatte.

# Noch 12 Jahre Wohnungsmangel?

Sine amiliche Berechnung. — 4 900 Wohnungen sehlen noch. — hauszinssteuershypotheten für 1129 Wohnungen. — halle Rotftandsgehiet und dennoch Stieftind der faatlichen Wohnungsfürforge,

Die mit Hauszinssteuerhypotheken gesörberte Bautätigfeit, wie schon neulich berichtet, welst im lausenden Rechnungssahr eine recht ertreuliche Geigerung auf. Mährenden in den Jahren 1924 dies 1926 mit Hauszinssteuermitteln 559 dym. 602 dym. 184 Abshungen gesörbert werden fonnten, haben in der Zeit vom 1. April die 31. Juli d. J. sit 1937 Wohnungen Auszinssteuerhopotheten de-willigt werden können, während noch sitz weitere 142 Nohnungen, sitz die Seetis Anträge vorliegen, Mittel wordanden sind. Inszelamt werden also 1129 Abshungen gesörbert werden sonnen. Die Ausweitung des diespischen Baupro-gramms ist eine Folge der

### Stredungsattion,

Bie nach den Beifcliffen der städtlichen Körperichgien durchzuschlichen nach Die bereitstehenden dauszinssteuerhypothetengesder sind ungefähr gleich groß wie im Borlahre (3 988 000 gegen 3 950 000 PRA). Während aber im vergangenen Jahre 18 Jeberungswohnung eine Durchschnitz-hypothet om 4500 RRA, gegeben wurde, seltli sich der Durchschnitzsig in diesem Jahre auf nur 3370 Reichsmart. Die Sirectung der Hauszinssfeuer-hypotheten hat einmal eine höhere Borbeleihung, also einen stüffigen Realtedimarti, und jum anderen die Gemährung von Jinszuschfüssen zur Koraussehung, um den Zinsenlessen für die Korauseigung, um den Zinsenlessen die Kirch-klieben der die Kontenten und die Gemen Rietpreisöltung au seinen. Während die Riet-für die Jinszuschille in der ersorderlichen Höher aus dem Dauszinssfeueraussfommen abgegweigt werden sonnten, bereitete die höhere Borbeleihung infolge der Bersteilung der Geschnartlige sehr erne Bersteilung der Geschnartlige sehr erne Bersteilung der Geschnartlige sehr erne beim

### Gingreifen ber Itabtifden Spartaffe

gu verdanken, die seit dem 1. April rund 3,5 Millionen M. Sypothefen für Wohnungsneubauten dewülligt dem 1. Mussicht gefellt hat. Daneben werden von der Preußlichen Landespfandbriefanstatt und der unter starter Mitwirtung von Halle ins Leben geruhenn Stadlighaft der Proving Sachen größere erstistellige Sypothefendeträge nach Halle sieben.

fließen. Bon ben 1129 Wohnungen werden 962 von ge-meinnüßigen Baugenoffenköglien usw. und 167 von der privaten Bautättigkeit ertigkeit. 840 Woh-nungen enischen im Mehrfamilienhöusern und 289 im Flachbauten. Die Sauptbautätigkeit kongen-triert sich in diesem Jahre auf dem

### Siedlungsgelande bei Böllberg,

wo einschliegereiner bet Bouteerg, wo einschliegereine ber vorsiebend nicht mit berüdsigten stollten Arbeitnehmenwohnungen, die die Stadtgemeinde ohne Huszinssteuerhypotheten errichtet, in der dieselbeitne Augustellen befinden sich in der Siedlung hinter der Artillerie faserne und am zusünftigen Ausprechaft mit 186 hym. 130 im Bau besindischen Lufterplatz mit 186 hym. 130 im Bau besindischen Keudauwohnungen.

3m. 130 im Bau besindlichen Kenbauwohnungen.
Wenig etreulid ift auch in biesem Tahre wieder die geringe Ueberweisung aus dem staat-lichen Wohnungssürjergelonde mit bisdes mit 100 000 IV. gegen 118 000 in 1824, 500 000 in 1825 und 220 000 in 1926. Da mindeltens 1,5 Willionen V., von unierer Stadt sir diesen Fonds ausgebracht werden müssen, ist unier Roi-tlandsbegirft mit seinem Felbsterg von etwa 4900 VVolkingungen ganz erhebisch im Nachtell.

Avou Rohnungen ganz erhebith im Nachteil.

Neuerdings wird zume ein Teil ber Gelder aus dem staatlichen Konds mit der ausdrücksichen Auflage der Umstedung Hallesser Einwohner ausgeschlitet, doch steht der auf biefem Alege erzeite Entlastung (1926 – 50. 1927 bisher 60 Aohnungen) in seinem Verhältnis zu den dem Hallessen einzugenen Geldern.
Ohne Jauszinssteuerhyporheten wird, wie auch in den Vorjahren, nur in ganz bescheiden mitch, wie auch in den Vorjahren, nur in ganz bescheidenem Umstange gebaut, da die Kapitasbeschapflung schwierig

und auch die Mietpreisbildung insolge der immer noch recht hohen Inien und der Höhe der Bau-toften iehr ungünstig ist.
Alles in allem with man mit der bereits oben ermähnten flädischen Bauidigfeit ohne Hausgins-fleuerüppotheten sie fiddische Arbeitensemer mit rund 1200 Neubauwohnungen rechnen diesen. Hierons werden nach den Festletungen des Statistischem Amtes rund 800 benötigt, um den laufenden Reubedarf an Wöhnungen zu befreibt-gen, der sich aus dem Mehr an Familienzumande-rungen und der Beschlichungen Ledere abssächig der Verreichte der der der der bescheich gen Verwirmter ergicht der beschlichen gen Verwirmter ergicht. gen Bermitmeter ergibt.

### Von dem Kleinwohnungsbau "Balle" A.= 6.

Alte und neue Bauvorhaben. 500 Wohnt steben Ende des Jahres zur Berfügung. — Kapitalerhöhung wird notwendig.

napitatethöhung wird notwendig. In der gestrigen Generalversammlung der Kleinwohnungsbau Salle A.G. machte der technische Sachverständige im Boritand der Gesellschaft, Regierungsbaumeilter Faller, interestante Angaden über die Sellung, die die Kleinwohnungsdau Jalle A.G. auf dem Baus und Wodnungsmartf Jalle inne hat und in nächter Zeit inne haben wird.

gaben wird.
Im Angenblid ift die Gesellschaft noch mit der Ambildung alter Bauvorhaben beschäftigt. Wer-ben diese am Ende des Jahres ausgeführt sein, so wird die Wohnungswa-A.G. insgefamt Sol Wohnungen dem Wohnungsmartte zur Verfügung gestellt haben.

Wohnungen dem Wohnungsmartie zur Verstügung gestellt haben.
Teilweise hatte die Gesellichaft, speziell dei ihren Wauten am Stadt zu twe g. mir der ichren Bauten am Stadt zu twe g. mir der ichren bauten hat Wohnungen daut ... mit sehr scheenen Saugrund zu könnigen. Die Jundomente nutsten teilweise 4 Meter tief gelegt werden. Naturgemäß verzögerte und verteuerte sich der Zuu biefer zäufer daburch. In der keine find der Zun biefer züglier daburch. In der keine find der Verlagen der der der sich der Verlagen der der der Verlagen der der Verlagen der V

mit niebrigften Mietfagen

### Es werbe fich nach einer gewiffen Beitfpanne eine Busammenlegung von zwei Wohnungen gu einer leicht burchführen laffen.

### eine Schule.

### Schwacher Bertehr auf dem Wochenmartt.

Benn es nur ein Kein wentz ergnet, helben die meisten hausfrauen dem Wochenmarkt sern. So auch heute. Der Markt war ichwach belackt. Gemüle aller Art, Ohl und Gelückt. Gemüle aller Art, Ohl und Gelückt. Die Eier fosten heute ih Pf. das Stüd. Sie find also wieder im Preise geltiegen.

Anf dem Plumonmarkt jah man die ersten herfen herfeligeitslein.

### Was alles gestohlen wird.

Was alles gestohlen wird.
Ein Schrebengärtner, der in der Rähe der Weisen Mauer einen nerten Garten bestigt, der miste, als er gestern früh seinen Garten betrach seinen Garten gener den gestellte Garten gesogen, aber leist mar er verschwunden! Offen so in Bestignun der erstelltum der erstelltum der der kann, der son beim Bann, der son beim Bann, der son bemühr war, der son beim Bann, der son bemühr war, der son der gestellte Beite Garten gener der gestellte Beite Garten gener der gestellte Beite der Garten gener der gestellte der Garten gener der gestellte der Garten gener der gestellte gestellte der Garten gener der gestellte der Garten gener der gestellte gestellte der Garten gener der gestellte gestellte der Garten gener der gestellte gestellte der Garten gestellte gestellte

### Jugendlicher Berbrecher.

Jugendlicher Verbrecher.
Ein entlaufener Kürforgezögling nomens
Beitige legte fich ben Komen Winsty zu und vere luche allertel Schwindeleien. Er verlaufte zuert ein Motortud, das en natürlich gar nicht beleg fich A Wart Angablung geben. Der Käufer
bieles imaginären Motortudes kaufie aber gleich
danach eine Marte, die ihm beifer geftel und
verlangte nun eine 40 Mart Angablung zurück.
Beitige fonnte nicht begabien. Im den anderen
einen Käufer ille fein Kahrtud zu beforgen.
Er fand auch einen Käufer und lockte ihn
ach einer abgelegenen Gegend, anscheinen finn nach einer abgelegenen Gegend, anscheinen ihn au berauben.



nebe faftet in be limit aun günft baß far i amn gleid nove erwa gleid of folge bem en transporter far transporter far gan gan gen gen gen

pon ! ftabil noch Die Herb

findufi ind i ind i ber in Absat dünga viel s Für gust in Absat net in

worbe bie Di Sorten fich an eifen ! Gießen milian neffibe Warin

gufriet gefellfe Marin bingun eifenbe genom find t gering gefchät bisher infolg andere

Œ

leiheg

den verho Stati treffs Berke

dem effe. Siche Bant

Daß

itcher

B

De

Naubanfall doch zu gewagt. Die Polizei, die von dem Handel erfuhr, verhaltete ihn. Man hat mit diefem Burichen einen geführ-lichen Verdrecher gefähr, der auch Einbrüche auf dem Gewissen dem

### Ruriofitaten der neuen Dofttarife.

Kuriositäten der neuen Posttarife.
Die überfürzte Neuerdnung der Hostgebühren ab 1. August dat eine recht inderber ammutende Kuriositäten im Gefolge, die houpifäcklich in dem Sethälnis der neuen Alandhäge au dem Augslandiarif bestehen. Davon hier einige Broden:
Eine Drudsgade die 30 Gramm toller im Ortes verfehr und innerhalb Deutlischade 3 H. Hit den gleichen Auflichten figten.
Deutlische Deutlischade 3 H. Hit den deutlische 30 Hr. Beit den Rearenproben fosset eine Gewolft deutlische Deutlische 30 Hr. Beit deutlische Beutlische 30 Hr. Beit deutlische Beutlische 3 Hr. die Beutlische St. die Beutlische Beutliste Beutlische Beutlische Beutlische Beutlische Beutlische Beutlische Beutlister bei der Beutlische Beutlister bei der Beutlische Beutlische Beutlische Beutlische Beutlische

### Sur Dertehredifziplin und öffentliche Reinlichkeit.

und öffentliche Keinlichkeit.

Der Werbeig für Werkersvisispin und öffentliche into am Mit it woch dem 17. August wiederhoft Wenn die bisherigen Verbeige auch eine gemisse Besteung in der Reinlichteit der Stechen berbeigeführt haben, ist doch nich ist Gauberteit des Stadtbildes erreicht, die man in einer Größstadt vom Range Halles erwerten darf.

Der Kampf gegen Schmutz und Staub ist in diesem Sommer von der Tiesbauberwaltung durch Peupsfehrungen und kaubseite burch Anweiten der Krachenbellige, von der Strachenreinigung durch Anweidung ihres Maschienungen wird kaubseite Argeitelt werden die Krachen diese Krachen die kaufden und Sprengen der Strachen lowie auf Absurd des Etagkenschrichtens in den Dienst gesellt u. a.

eine Lettrische Waschmangen, eiestrische

einen eleftrissen Sprengwagen, eleftrische Kehrichstaren und einen Krofisprengwagen. Eine weientliche Ursach bes Staubes war die bisherige unzwedmäßige Art der Mülls und Aldscabiuhr, die grobe Verunreinigungen der Hümler und Aldscabiuhr, die grobe Verunreinigungen der Hümler die Aldschaft für wird voraussichtlich schon verurschaft. Sierin wird voraussichtlich schon erruschaft. Noche eine Besserung eintreten, burch bie ftabtijchi Mullabsuhr, beren erfte Fahrzeug bemnuchs seinen Dienst aufnehmen wird.

seinen Dienst aufnehmen wird.

Dill und Alfche werben dann in dicht schiegenben Tonnen vom Orte ihres Unfalles aus der Siadt entsernt, ohne daß die Tonnen nochmals geöffnet werben, so daß jede Staub. und Geruchbelätigung ausgeschlossen ist.

Jeder einzeine jollte sich dafür einsehen, daß die Stadt halle auch durch ihre Sauberteit und Vertögtssicherbeit vorbildlich wird, und die Stadtverwalkung in ihrem Kample gegen die Unrein-lichkeit der Strahen und ihrer Berkehrsgesahren understützt der Besolgung der Gebote: Haltet die Strahen ein und freet!

Saltet die Strafen rein ung frei! Berft fein Bapier und feine Obftrefte meg! Meibet die Fahrbahn!

Meberquert fie fentrecht und auf bem fürzeften Bege!

Bleibt nicht auf bem Burgerfteig feben!

### Turnier in Rreug.

Turnser in Kreuz.

Wie uns von der Hauptgeldftisstelle der Turnierleitung Rreug (Salle-Cröllwig) mitgeteilt wich, gehen zu den einzelnen Reite, Hahr und Erzignen Freug (Salle-Cröllwig).

Gringfonlutzengen am 10. und 11. September erfreulidserweise zahlreiche Kennungen ein, so dah nen beiben Tagen mit einem guten Sport gerechnet werden fann. Den Herren Bestigern von Geichäftisgelpanne in Der eigens daga ausgeschieftischenen Fristung D im Weitbewerd zu zeigen. Beurteilt wird der Gehaftissgelpanne in Bestehener zu zeigen. Beurteilt wird der Gehaftissgelpanne in der eigens des Gespannes (Material, Gangwerf). Wir weisen noch einmal barauf fin, daß der Gehustag zur Mögade vom Kennungen Wontag, der 22. August, ist. Sollten hierübet irgendweise Instanten berrichen, so ist die Turniergeschäftisskelle (Kernspracher 25 486) zu jeder Austunft gern bereit.

### Falsche Zwanzigmartscheine.

Kalsche Zwanzigmarkscheine.
Die Reichsbant teilt mit: Bon ben in Umlauf befindlichen Reichsbantnoen über 20 Reichsmatt mit dem Datum des 11. Oktober 1924, if eine Fällichung eftgestellt worden, die als solche an nachliehenden Mertmalen zu ertennen ist: Planzsenfalern. Wählernseichen umd die Krägung des Kontrolikempels in der gemulterten Blindprägung fe hien. Das Druddild der Botberfeite ist dem einer echten, flard verkrauchten Rote über den einer absteht, narf verkrauchten Rote über die den der Krüsten der der der den auffallend helles und unvollftändiges Gejanntölld in nur einfarbiger, schwarzbrauner Tönung. Bor Annahme dier Kälschung wird gewarnt. Die Reichsband hat eine Belohn ung dies zu 3000 Marf ausgelicht, die an diesenigen Perlonen nerteilt werden, 1011, die zur Ermittellungen, die auf Wunsch wertraulich behandelt werden, nimmt für Erch Bestagter Stage 16, Annah Welchandung ist verlagigen Strage 16, Annah Welchandung die Verlagigen Strage 16, Annah Welchandung die Gering werden gehandelt werden, nimmt für Erch Bestagter Strage 16, Annah Welchandung ist die Annah Welchandung die Gerinahme der Leipiger Strage 16, Annah Welchandung die Stricken Vollzeibegörden zuständig.

# Die Steuervereinheitlichung auf dem Bebiete der Realsteuern.

Die Grundgedanten der "Rahmenregelung" (2. Ceil). Bon Dr. Sermann Reumener.

### Bur Beurteilung des Befetgeberwerts.

Oes Weletzgeberwerts.

Wie einleitend ichon bemertt worden ift, ift das Geleg ein Rompromisentwurt und hat damit alle Schwäcken einer zwischenlichung. Wenn auch die Schaftlung einheltlicher Selteneungsgrundlagen und die Einflüstung eines Haupergeurschagen und die Einflüstung eines Haupergeurschaft von der Anderen eingeräumten Ermäcktigungen, Alächverungen und gehalben Rechter vorzunehmen, die Grundläte bes Keierentenentwurfs in debentlichter Weise abgeschwäch. Ganz beinnders bedenflicher Weise abgeschwäch. Ganz beinnders bedenflich ist vom Giandpunkt der gewerbeiteuergalsehen Kreise aus die Ermächtigung, ab liatt einer Gewerbefapitals und de Zohnlummenkeuer eine Gewerbefapitalseuer allein oder eine vollfähmlich Verliegen die vollfähmlich Verliegen eine vollfähmliche Verliegen der Weiserschaftigen der eine vollfähmliche Verliegen der Verliegen und vollfähmliche Verliegen der Besteuerungsgrundlagen

Dersprechen eines Abdaues.

Dersprechen eines Abdaues.

Rachdrud dafür Gorge getragen, daß die Borauslehungen für die Eintölung des Berprechens au
dem dete. Zeitpuntie gegeben find.

Sanz allgemein mird berjenige, der dom dem
Generoserinheittigungswerf eine endgältige und
arohigige Bereinigung erwartet hatte, etwas entfäuligt ein. Wieder einmal hat feinflaatlider
Eigennut dahn geführt, daß feuerwirtigaguich
wichten Bereinheitligungsmahnahmen zu einen
guten Zeile unterdunden find. Daß jo etwas mögild ift, itimmt jeden, der duom überzeugt ift, dab
das heutige Deutlissand alle Kräfie zum Wiederauffbau und auf Abwehr, ageen außenpolitissa. des seutige Deutschand alle Arcifte jum Mieberausbau und Stweite, gegen außenpolitische Bebrüdungen ausammennehmen muß, trübe. Wichtiger als die änglitiche Afabrung der Anteresten geschöcklich zum guten Teise überalteter Institutionnen, derem Berechtigung von einschiedvoolen Baterlandspreunden immer mehr zum Gegenstand der Aritif gemacht wird, und der Eigenstaatlöfelt der Länder um jeden Preis, ist die Wöchtung der Anteressen des zie ob en C an pen und seiner Haup-grundlage, einer gelunden und ertragreichen des ihm Wie zie den den an der und ertragreichen beut-sen Westeldgaft.

### Der mandernde fleifder.

Der manoernoe gteijager.
In einer biefigen Galtwirtischeft fiel ein Mann auf, der eine Ummenge Aurft in fleine Jackete ver-eitite und sie fäuberlich in Kapter packe. Auf He-fragen gad er an, doh er vandernder Pfeligker-geille lei. Die Burit lei das Umsdaugeschen seiner Meister. Er fönne sie deim bestem Vollen sincer Meister. Er fönne sie deim bestem Vollen ich der eine und vertaufe die Abetigen auf den herbergen und an arme Leute, um den "Schlummerties" herausubetommen. Es mar ein nämitiger Altgeselle, dessen Papiere tabellos in Oddummerties" Dinftiger Altge

### Schleuse Trotha.

Der Unterpegel berseichne beute 2,10 Meter, atso 6 3entfineter Fall. Die Schleufe bassifterten Zambjete 5,0dle" mit Stindagut bergabarts, fachn 9, 20 9, mit Stidgatu bergabarts, fach 9, 20 9, mit Stidgatu bergabarts, den per Schleufer Mahne mit Schäfter Bergabarts, Schiffer Mahne mit Stidgat bergabarts, Schiffer Mahne mit Stidgat bergabarts, Schiffer Meiber, see richts den ist 3 auf 200 per 1,000 per 1,

### Umtlicher Wetterbericht.

Dienstsiblikum. Am Mittwoch begeht hert Died Teukmann aus hale lein dreisig-gübriges Arbeitsjublikum in der hichgen Attma Witt u. Artiger, G. m. b. h., landwirtigdattlich Aladinen. In Merchenung einer treuen Dienste wurde ihm von der handeiskammer ein Died mit der der der die der die die die Died Teuk die die die die die die die in der Arbeit überreicht. Von Seiten seine Titma und leiner Beutgistollegen wurde ihm volle Aretennung quieil.

volte ameriennung zuteit. Serr Julius Regel, Inhaber der Kirma Julius Regel, Kachgelchöft für Mufikapparate, Eteinweg 58, begebt heute fein 25 jähriges Celchöft fits ju biläum.

122. Reblingige Orgelseierstunde in der Markt-firche morgen, Mittwoch, 6% Uhr. Werfe von Schumann, Brahms und Rheinberger. Eintritt

Schumann, Brahms und Rheinberger. Eintettt tet.

Saalislich Braueret. Das große Konzert des Seantlen-Ordfeiterzeteins ehem. Mittiätmuliter unter Leitung seines Dirigenten Lito Joupt bringt im erften Leit den Triumphaaris aus der Oper "Alba" von Beder, Krisfermarig und Verledes Saraftro aus der "Auberfläte" von Mogart und Kagnelbei Kr. i (A-Dur) von Ligt. Der zweite Teil beginnt mit einer großen Kantaffe aus der Der "Die Baltitie" von Miggerer, bringt dann Friedemaans betannte Kataphrase über Abaedes Lied "Aus der Tengenseit" und einen Etraußigen Walger "Aufrilerleben". Den Schuper, bringt dann Friedemaans betannte Kataphrase über Abaedes Lied "Aus der Tengenseit" und einen Etraußigen Walger "Aufrilerleben". Den Schuß bilbet ein Kotpourri aus der Derette "Der Bogelhänder" von Zeller. Im übrigen weisen wir auf den Inseratenteit bin. Soijäger. Morgen, Mittwoch, "Ar lich, Somphonisch, Morgen, Mittwoch, "Ar lich, Somphonisch, Morgen, Mittwoch, "Ar lich, Somphonisch, Kripfpolonaise, Spenden: Ein Carnessel im Karts, Steelius: Bale trüte und Tanspel im Karts, Steelius: Bale trüte und Tanspel im Karts, Steelius: Bale trüte und Tanspel

intermezzo, Sibelius: Hinlandia, Radmittags 4 lihr Konzert. Leitung: Leo Schönbach, Abends 8 lihr: Populärer Richerb-Wagner-Whend. Leitung: Benno Pidit, Joologischer Karten, Am Sonnabend, 20. Aug, petanitaliet die Gastwirtschaft des Joo einen Große Keuermertstag unter provincip-nisser unter der hinder Leitung der Firm Gebrüher Pfeiser u. Bod, betitelt "Der Jooin Flammen".

### Rundfuntprogramm.

Rundfuntprogramm.

Mittelbeutiser Sender, Mittwoch, 17. August.
281:16961. 167: Wittscheft 182:50. 183. 184:51. 182:50. 183. 184:51. 182:50. 185:50. 1

### Befdaftsverfehr.

Steinbed u. Co., Rannifcheftrabe %

Eine Chevrolei-Niederlassung in Halle.

Steinbed u. Co., Annuissettrabe '2.
Ein neues Autohaus hat gestern in Salle seine Piotern geösset und den des Interesses, das gestern in Salle seine Piotern geschied und Eröffungstag bewies das Interesses, das Meterle, das weite Kreise dem Unternehmen entgegendringen. Autob aus Stein des Au. Co., Leipdig, Riederlassung hollen von her aus dem Publishung der in der in

— mie sonit der Jeuers-hinder wird. Bagen werben in Berlin-Borfig-Bamtliche Magen werben in Berlin-Borfig-malbe zusammengeset. Das zuhige, fichere Fahren in einem Chevrolctwagen macht das Autojahren zu einem Genuß.

au einem Genuß.
Gewaltiger Umschwung in der Nasserapparate, industries Befanntlich verurjachen die üblichen Rasserapparate sottwalbreid verwieden. Diese Risingen nach furzem Gedauch verkausen. Dieser Nachreit mitd den Bullette-Jacken-Kalterapparat mit den hohigeschissenen. Dauer Schieft wir der Schief

### Mas bedeutet Q ?

Stagenium Seriog and Oriol Cito Dender & Serialization, b. 5., Salle a. b. S. Secanimortido fair ben rebattionellem Lett: Cheferbattem Rechadamont a. D. Dr. D. Elga. Becammortido far ben Angaleganteli S. Optic Immitto in Odda: Specific Month der Serialization of the Chefer Serializ



# Sandels und WirthelfchaftsZeilung und WirthhaftsZeilung

### Auslichten der Raliinduftrie.

,08,

Kräftige Abjahdelsbung in der Superphosphat, industrie. Bon der deutschen Superphosphat, industrie. Bon der deutschen Superphosphat in dustrie G. m. b. d. wird geschieden: Troh der in diesem Tafte sehr verägerten Ernte ist der Abjah und die Andstrage nach Superphosphatdlingemitteln sir die devorstehende gerfbönigung viel flärser als in dersethen Ziet des Borjahres. Für die devorstehende der der der der die gust und September kann deshalb mit einem regen Wosa an Guperphosphat und Mischlinger gerechnet werden, der die Jahlen des Vorjahres wahrsschild übersteigt,

icheinlich übersteigt.

Dom Nobeisenmarkt. Wie schon furz mitgeleits woben ist, hat der Nobeisenverben im Kampf gegen bei den fit, hat der Nobeisenverben im Kampf gegen bei den ist der Schleiter einstellt ist der Kampf gegen bei der Mehren der Schleiter einstellt, Die Ernen bereichen A. II. wie Will find auf 8 Mt. sie der Denne bereichen Schleiter zu der Verlagen die Geschein A. II. was 4 Mt. sie de Leutschaft werder Nichterio der Verhandungen mit der Nartmitianshiftet sind der Verhandungen mit der Nartmitianshiftet sind der Verhandungen wir der Verhandungen unt der Verhandungen der Verhandunge

nicht unwichtige Erleichterung für das amerika-nische Auslandsanleichgeschäft sehen, wie sie die mildere Handhabfung der Kontrolle von Ausland-anleihen im deutschen Finanzministerium und der sokultatione Fortfall der Kapitalertragssteuer mit sich brachte.

stapitelerhöhung bei der Terra A.G. jür Gamenzucht in Aichersleben. Die Gesellichgeit wird das am 31. Wat abgelaufene Gelchäftsjahr wieder mit einem Aertult (1. S. Vertult 1799 Verlissmart) abschließen. Dacher soll das 1,62 Will. Reichsmart betragende Altrientgnist nun doch auf jammengelegt werden. Die Art der Jusammenteung ist noch nicht bekannt (eventuest im Verbättnis von 4:1).

hältnis von 4:1). Be blediabrig Generalverlammting ber Anderiedvil Körbisbort, bie jum
Konzen ber 3. G. gaderiedvil Körbisbort, bie jum
Konzen ber 3. G. gaben M.-G. gaben in bet ma Konzen ber 3. G. gaben M.-G. gaben in bet m b. September in gale fatt. Sine gaben in be ge-langt wieber in ch zur Vulkschiftung, de and bem vorfährigen Abfoldig ein Berluft von 372 089 M, ver-bieben ift und ba eine bereim alig Ueber-fch wem mung ber Febber ben bestieben Ge-voim aufgehrie, fo baß nur ein keiner Teil bes vor-jährigen Berluftes gebecht werben fann.

jährigen Sertustes gebeckt werben tann.
Mundlos A.G. in Magdeburg-Reustadt. Der Aussicht in Magdeburg-Reustadt.
Uns orzusschapen, sitz das adhelaufene Geschäftsstadt eine Dividende wiederum nicht aux Berteilung zu bringen. Das Geschäftssfahr habe zwar einen günssigen Bestauft genommen, die Sevorstehenbe Steigerung des Umlasses erfordere aber große Mittelt, weshalb es angebracht erscheine, sie der Geschlächt zu erhalten

ber Gesellschaft zu erhalten
Döring & Lehmann A.-G. für Bergwerts.
Erd, und Bauarbeiten in Halle. Die Berwoltung
erflärt, daß sie Meldungen, welche besagen, daß
die Liquidation nimmest durchgessigkt wird, da
das Geschäft wenig agiriedensselssigktut wird, da
das Geschäft wenig agiriedensselssigktut wird, da
ben Geschäft wenig agiriedensselssigktut wird, da
ben der Allionsverhandlungen gescheitert wären.
vollständig fernische, mud das Experdingen und
Berhandlungen über diesen Aunst nicht statigetunden solen. Leber die Aussissien bes laufenden
Aghres sols sie der Geschaftes heute noch nichts Bestimmtes sagen. Eine Bestiert ung sie die zesten, auch zie die sie hie zesten dangelopannt, da sie Vertrebsumssellungen und
Berbessenungen größere Beträge ausgewendet
werden müßten,

werben müßten.

Umeritanischer Tabat sür Europa. Mit Rüdfüch auf die günflige Entwicklung ber amerikanische Tabataussuhr nach Europa, hat des Santbelsbenertement beschlossen, in den möcktigkeneuropälischen Känbern die Marttverschlitnische Retaussmethoben, Berbrauch, Kondurren, und Sandbabung ber Monopole durch einen besinderen
amerikanischen Tabatepperten unterschen zu
lossen. Die Bereinisten Elaaten haben ihren
Tabatepport in den leigten Jacken erhoblich geteigert. 1920 gelonsten Blättertabat im Wecte
vom 1330, 9 Mill. Dollars und Aussichten in Der
201/2 Mill. Dollars gur Aussiuhr.

Magabeutuger Judermart vom 15. Mugust. Preis

Magdeburger Judermarit vom 15. Augult. Breis für Melhjuder (einight. Gad und Berbraughsteuer) für 50 Milgar. brutto für netto ab Berlabeltelle Magdeburg. Gemahlene Mells bet prompter Uelerung 28,00, bet Felerung Augult 28,00, Sept. 28,50. Tembeng: Muhlg.

0% do. do. do. do. | 22,56 | 5% Rongearths Berli 111 7,56 | 5% Sachs Pr. V. (11.11.12 7,50 | 5% Sachs Pr. V. (21.11.12 1,50 | 5% Sac

Senfinet Krobutten-Frühmartt vom 16. Aug.

Betliner Frobutten-Frühmartt vom 16. Aug.

Safer gut 280—284, mittel 276—275, neuer 264
bis 268, amertlantiger 264—280, Gertfe gut 282
bis 240, Futterweigen 295—300, gelber Platas

mais lofo 196—202, Mitedmais 208—222, Miden

260—280, Futterrebien 250—268, Zuubenerbien

320—344, Roggentfele 142—152, Weizenfleie 142
bis 150, Weizen Ott. 276, Dez. 278, Roggen Ott.

237, Dez. 238.

Belin, 16. August. (Eigene Draftmelbung.) Unter mehr und mehr gunehmender Publitums-beteiligung eröffnete die Börse lebhatt und fest.

Hallische Börse vom 16. August

	heute	Vortag		heute	Vortag
Allg. D. Cred	151 G	150.25408	Glauz.Zuck.	120 B	120 B
Hall Banky.	139.75 08			148 G	148 G
Gew.uHdlsb	93 G	93 G	Halle Hettst.	68 B	68 G
Landcreditb	95 G		HalleMasch.	178 G	175 G
Zorb. Banky	88 G		do, Röhren	72 bG	72 G
Krügershall	155 G		Hildbr.Mühl	62,75B	62,75 G
Mansfeld	139.5 G			25 G	25 G
Prehl. Brnk.	210 G		Gb. lentzsch	76,5 G	76,5 bG
Riebeck Mo.	177 G	178 G	KsbSchmied	120 B	120 B
Wersch WBf	188 G	188 G	KörbisdortZ	-	-
Bruckd. Ntl.	-	-	Kyffh, Hütte	70 G	70 G
Ammend.Pp	260.5 hG	259 b	G. Lindner	82 bG	82 b
Cröllw. Pap.		165 G	SchraplKalk	75 G	71 G
Cönn, Malz	130 G	130 G	Stm. Alsleb.	100 B	-
Ellenb. Katt.	90 G	90 G	Vester	57 bGr	57 bGr
Els. Brünner			Wegelin & H	137 G	136 bG
Engelhardt	218 G	220 G	ZeitzMasch.	184 G	176 G
F.Zimmerm.		11.5 G	ZuckerHalle	92 G	92 G
r.Limmerin.	1	11,00	Luckermane		

Die Börfe war beute ruhig. Jedoch zeigte sich Raufneigung. Mannsfeld zogen 4 Vroz an, Artil-gershall stellten sich 5 Proz. höber, Schrapkauer gewannen gleichfalls 4 Vrozent.

gewannen gleichfalls 4 Brozent.

Brobuttenbörte Salle vom 16. August 1927.
Beigen ruhg 260—255, felter 260—265; Noggen gefraat 232—235; Braugerfie fleite, nicht über Noilz 255—275; Wintergerfte gefraat 210—215. Salret felt 260—270, ruhig 225—230, Wats felt 195, Biltorlacefben felt 41—43, Raps ruhig 28—30, Beigentleie (mittelarob) gefraat 13—13½, Raggenteie griegent 13½—14, Lrodenfontigel 13½—14, fletig 10¾—14½.

Die Bleffcpreife in Salle.

Bericht ber Meijchpreis-Notierungskommisson am kähli ichen Schlacht und Viehofe zu Halle vom Montag, den 15. August für 50 Kilogramm Meischgewicht in Goldmark

Gattung	höchster Preis	niedrig. Preis	häufigst. Preis	Gefrier- fleisch
Ddien .	100	50	96	50-54
Bullen	98	82	95	-
Rühe 6	100	45	90	-
Jungrinder	95	90	90	-
Maitfalber	1 4 -	86	-	-
Saugfälber	II . of 115	85	110	-
Lämmer, Daft	F 5			-
hammel .	J # 105	100	100	
Smafe	3 95	60	90	-
Schweine einichl. Mittel				-
und Geichlinge	81	70	79	-
Ausgejuchie T	often aller	Arten il	ber Notig	

Ddien1	164-66	- 1					Shafe			
bp. 2	56-64		bo.	45	26-31	26-31	bo.	3	52 - 58	50-58
	46-56						Do.	4	40-51	40-49
bp. 4	42-46	42-46	Färfer	11	64-66		bo.	5		
bo. !	32-41		Do.	2	50 - 63	50-52				60-61
Bullent	60-63	60-63	Rälber	1	-			2	60-61	60-61
bp. S	51-59	50-59	bo.	2	75-80	72-76	1 =	3	64 - 65	60-61 64-65 63-64 62-68
bo.	45-50		bo.			62-71	8	4	63-64	63-64
bo.	-	-	bo.	4	50-64	50-61	8	5	62 - 63	62-63
Rühe 1	56-59	54-58	bo.	5	-	-	0	6	58-61	58-61
bo. S	45-55	44-53	Schafe	1				17	55 - 58	55-58
							has		Sin	anafan

Die Rinderpreise wurden heute nur durch die große Jahl der Holleiner Weiderinder hohgehalten. Die Preise für Kälder betrijft deute nur Mastlälber, Sangfälder faum vorhanden. Gelfältigang: Longiam. Ueberhand: 108 Rinden, 4 Kälder, 80 Schale, 40 Schweine.

## Parker Full.

### Parker Fu

# Vorkurse der Berliner Börse vom 16. August

o Kriegsanieine	17.00	Dergmann El	211,87	l'arbenindustrie	320,25	Laurahütte	95.50 g	Rütgerswerke . 106,50
Allg. Dt. Credit	151.75		91,00	Feldmühle Pap.	226,00	Linke-Holmann .	-	Sachsenwerk 125.50
Bk. el. Werte .	190,50	Berl, Masch,	143.00	Felten-Guille	151,62	Ludwig Loewe .	301,50	Salzdetfurth 261,00
Bank für Brau .	224,50	Bingwerke	235.00	Gelsenk, Berg.	170.62			Sarotti 200,00
Barmer Bankv	156,25	Bochumer Guß .		Ges, el. Untern.				Scheidemandel 27.50
Barmer Danky.		Buderus		Ges. el. Untern.	143,37	Mannesmann		
Bayr. HypBank		Buch Warn	100 75				191,50	Schles, Bg. Zink 130,00
do. Vereimbank	000 00	Busch Waggon .	102,75		98,25	Metallbank	154,75	do. Elek. Lit. B 188,50
Berl, Handels	260,25			Hbg. El. Werke			73,00	do. Textil 121,50
Commerzbank .	187,50		138,00	Hammersen	173,50	Nationale Auto .	120,37	Schneider Hugo 123.50
Darmstadtbank .	248,50		131.87	Hansa Lloyd	-	Nordd. Wolle .	180.00	SchubSalzer . 396,00
Deutsche Bank .	170,00	Daimler Motor .	131.75	Harpener Berg	212.00	Oberbedarf	107.00	Schuckert El. : 218,87
Diskontoges,	165,50	Dessauer Gas		Hartmann Msch.	07 97	Oberschl. Koks	107,50	Ciarre C. L LIO,07
	175.37	Dt. Atl. Telegr.		Harunann Misch.	110 00	Oberschi, Koks .		
Dresdner Bank .	265,00		121,00	Hirsch Kupfer .	118,00	Orenstein	148,50	Siemens-Halske . 308,00
Mitteld. Credit	200,00			Hoesch Stabl	192,75	Ostwerke	453,50	
Oesterr, Credit .		Dt. Erdől	164,25	Hohenlohe	223,62		123,75	
Reichebank	177,00		-	Holzmann	210,50	Poge Elektro	140,75	Thuringer Gas . 147,50
Wiener Banky	-	Dt. Kaliwerke	113.00	ilse Bergbau	-	Polyphon	170,00	Leonhardt Tietz 156,00
Schulthelß	478 50	Dt. Maschinen	100,00	Kali Ascherel.	191.50	Rhein, Braunk,	274,00	Touthail Tietz 100,00
Accumulator	171,00	Dt. Eisenhandel		Karler, Masch.	27,00	do. Elektro	179,75	
	124,00		154,00	Klöcknerwerke .	170,50		221,00	
Adlerwerke	196,12		214,75		189,50	Rheinstahl	221,00	Ver. Schuhfabr. 86,75
Allg. El. Ges			214,75	Köln-Neuessen	169,50	RhWetf. Elektr.	194,00	
Aschaffenburg .	210,20	El. Lieferung	202,75	Gebr. Korting .	108,75	do. Spreng	120,50	Vogel Telegr. 114,50
AugsbNarab	-	Essen Steink	181,00	Krauß & Co	71,00	Rhenania	-	Westeregeln . 204,50
Basalt	1 -	Fahlberg-List	131,00	Lahmeyer	189,50	Riebeck - Montan	182,00	Zell Waldhot . 357,75
						- Italiani		

# Berliner Börsenkurse

vom 15. August.

Die Notlerungen für Aktlen und Anleihen versteht sich in Beichsmark für 100 Reichsmark für auf Panjermark lautende

Deutsche Anleihen			Bankaktien		
Dt. Gldanl. f. 32 do, f. 35 d. do. f. 35 Dt. Reichsanl. 27 Dtsch. Ablösgs schuld einschl. Auslosungsr. 1—30 000 30 001—60 000 do. ausschließt.	15. 8. 99,25 95,00 100,00 58,75	12.8. 99,00 95,75 100,00 85,90 58,50 59,50	A. D. Cred Anst. 151,00 148, Berl-Handelses. 258,00 200. Com. u. Privath 220,00 151, Darmst. NatB. 244,00 240, Detusche Bank 108,75 156, Dresder Bank 174,00 170, Hall. Bankverein 132,75 170, Reichsbank 174,07 174,8		
Auslosungsr. do.SchutzgAnl	10,00	10,00	Industrieaktien		

A.G. f. Verkehrsw Allg. D. Kleinb. Brschw. LEis.	174,00   171 88,75   87	
Dt.EisenbBetr.	77,12 77 102,00 101 54,25 54 67,00 67 33,00 33	,62 ,50 ,25 ,00 3,75

0			A
Schiffahr			1
lansa, Dampisch.	235,00 232,50	157,37 233,50 232,00	1
Norddtsch, Lloyd /er. Elbschiffahrt	75,00	157,87 74,87	F
Brauere	laktie		É

		164,50	162,50	ľ
8,50 9,50	Hall. Bankverein Reichsbank	174,00 139,75 174,87 176,00	170,50 139,00 174,62 175,00	
6,25 0,00	Sächsische Bank Industrie		n	
	Akkumulatoren .	168,00	169,00	ľ
1.00	Adl. PortlZem.	152,25	150,00	ı
7,62	Adler & Oppenh.	152,00	149,00	ı
-	Adlerhütte Glas .	135,00	135,00	ŀ
7,25	Adlerwerke	121,00	119,00	۱
01,50	Alexanderwerk .	66,00	68,00	ı
54,25	Allg.Elektr.Ges.	195,12	194,87	ı
57,00	do. do. Vrz.	260,50	256,50	ı
33,75	Ammendf.Papier	200,00	230,00	ı
9,00	Argio-Guano	115,00	111.50	ı
1	do, do, VzA	89,00	89.00	ı
	Ankerwerke A.O.	189,00	189,00	۱
57,37	Annabg.Steingut	74,25	72,12	۱
33,50 32,00	Augst Nbg.Mfb.	142,00	141,00	
57.87	Bachm. & Ldw.	230,00	230,00	۱
74,87	P. I. Bemberg .	590,00	590,00	۱
14,01	1. Berger, Tieth.	310,00	301,50	۱
	Bergmann Elek.	205,00	203,00	ı
18,00	Berlin-Gub.Hutf.	358,50	358,00	ı
22,00	do. Holzkont.	104,00	104,00	ı
63,00	do, Karlr. Ind.	88,12	85,75	ı
54,75	do. Masch. F.	138,75	136,00	Ł

	Duount T.T.T.	-	WINDS OF		COMMEN		-
-	A		-				-
1	Borna Braunk	-	-	Disch. Steinzeug	243,00	243,00	lΤ
- 1	Bösperde Walzw.	80,00	79,00	do. Tel. u.Kab.	110,00	111,00	H
1	Braunk.u.Br.Ind.	193,00	193,25	do. Ton-u.Stz.	152,00	152,50	H
- 1	Braunschw. Kohl	268,00	268,00	do, Wollwaren	61,00	61,75	H
n	Braunschw. Jute	156,50	153,00	do. Eisenhdl.	92,75	91,87	H
e	Braunsch. Masch.	-	-	do. Metallhdl.	98,75	99.75	H
"	Breitenb.Portl.C.	140,00	137,00	Dommitzsch Ton	157.50	156,50	H
	BuderusEisenw.	119,00	117,25	Donnersmarckh.	118,00	118,00	ĺΗ
	Bürstfbr, Kränzl	-	-	Doering&Lehrm.	60,50	57.00	H
	Busch Opt. Ind.	100,25	100,00				H
5	Busch Lüdensch.	94,00	94,25	Eilenburg Kattun	-	-	H
0	Busch, Waggon .	98,50	96,75	EintrachtBraunk.	172,00	170,25	H
	Daven,			Eisenb Verk M.	146,00	144,50	H
0	Calmon Asbest .	51,50	51,00	Eisen Velbert	33,00	-	1
0	Capito & Klein	102,00	102,00	Eisenmatthes'	- •		ſн
0	Caroline Braunk.	22 ,00	217,90	El.Licht u. Kraft	214,00	210,50	ĺΗ
0	Carton, Loschw.	125,00	124,00	Eschw. Bergw	218,12	218,25	H
0	Charl. Wasserw.	156,12	155,87	do. Rating.Mat.	-	-	
0	Chem. F. Buckau		135,00	Essen. Steinkohl.	175,25	175,25	H
2	Chem. F. Grünau		99.00	Etzoldu.Kießling	94,00	94,00	H
10	Chem. v. Heyden		135,00	Excelsion Fahrr.	130,50	127,00	H
-	do. Milch		70,00	Faber Bleistift	00.00	82,00	Н
73	do. Ind. Gels	88,00	85,00	Fahlb, Saccharin	83,00 138,50	137.75	H
-	Chrom. Najork .	107.00	107,00	FalkensteinGard.	120.00	120,25	H
00	Concord. ch.Fab.	82,00	82,00	I. G. Farbenind.	315.00	316,25	H
00	do, Spinnerei	143,50	143,50	Feldmühle Papier	219,75	210,00	H
00	Cont. Caoutch .	129.50	128,50	Felt. Guilleaume	143,00	143.00	
00	Corona Fahrr	87.25	89,00	FlenderBrückenb.	6,50	6,50	11
00	Cröllwitz Papier	168.00	165,25	Fraustadt. Zuck.	185,25	186,50	h
00		,	1	Freund Masch.	98,00	93,50	N
37	Daimler Motoren	127,62	124,87	Friedrichsh, Kali	153.00	153,00	1
00	Dessauer Gas	215,87	215,62	Friedrichshütte .	183.00	184,00	K
50	Disch, Atl. Telgr.	120,50	119,00	R. Frister & Co.	114.75	113,00	K
	do, Asphalt .	180,00	179,50	Fröbeln Zucker .	100.25	97.75	Î
50	do, Babcock .	160,00	158,00		100,20		K
00	do. ErdőlAQ	162,50	161,87	Gaggenau	57,50	56,25	K
00	do. Fenstergl	10,50	10,75	Gebhardt & Co.	147.00	149,00	k
12	do, Gl. u. Spg.	9,25	10,00	Gebhardt&König	88,50	88,50	K
00	do. Gußstahlf.	114,00	115,00	Gelsenkirch.Berg	169,50	165,75	K
00	do. Jute-Sp.	161,00	161,00	Genthin Zucker .	-	-	lô
===	do Valual					990 00	

UU	do, Wollwaren	61,66	61,75	Hanno
00	do. Eisenhdl.	92,75	91,87	Hansa
- 1	do. Metallhdl.	98,75	99,75	Harbu
00	Dommitzsch Ton	157.50	156,50	Harb.
25	Donnersmarckh.	118,00		Harko
_	Doering&Lehrm.	60,50	57,00	Harpe
00				Hartu
25	Eilenburg Kattun	_	-	Heckn
75	EintrachtBraunk.	172.00	170,25	Hedw
-	Eisenb Verk M.	146,00	144,50	Hildel
.00	Eisen Velbert	33,00	-	do.
00	Eisenmatthes'	- •		Hilger
90	El.Licht u. Kraft	214.00	210,50	Hilley
00	Eschw. Bergw	218,12	218.25	Hilper
87	do. Rating.Mat.			Hirsch
00	Essen. Steinkohl.	175,25	175.25	Hirsch
.00	Etzoldu.Kießling	94,00	94.00	
00	Excelsion Fahrr.	130,50	127.00	Hoese
00	LACCIBIOL L'aillie	130,30	,00	Hoffm
00	Faber Bleistift .	83,00	82,00	Hoher
00	Fahlb, Saccharin	138.50	137,75	Hotell
00	FalkensteinGard.	120.00	120,25	Huber
00	I. G. Farbenind.	315,00	316,25	Humb
,50	Feldmühle Papier	219,75	210,00	Humb
,50	Felt. Guilleaume	143,00	143,00	Ilse I
,00	FlenderBrückenb.	6,50	6,50	Indus
25	Fraustadt. Zuck.	185,25	186,50	Max
	Freund Masch	98,00	93,50	Jülich
,87	Friedrichsh. Kali	153,00	153,00	Jenen
,62	Friedrichshütte .	183.00	184,00	Kahla
.00	R. Frister & Co.	114,75	113,00	Kaliw
,50	Fröbeln Zucker .	100.25	97,75	Kalke
,00	The second second second			Karls
,87	Gaggenau	57,50	56,25	Klöck
,75	Gebhardt & Co.	147,00	148,00	Köln-
,00	Gebhardt&König	88,50	88,50	Köln.
.00	Gelsenkirch.Berg	169,50	165,75	Körbi
,00	Genthin Zucker .	-	-	Gebr.
,00	GermaniaPortIC.	224,00	220,00	Körti
-	Ges. f. elekt. Unt.	273,75	267,25	Kyffh
,62	Gildemeister	115.00	114,25	
.50	Gladbach Wolle	221,00	221,00	Lahn
,75	GlauzigerZucker	119,75	119,75	Laura
	Glockenstahlw, .	42,50	42,00	Leipz
.00	Gebra Goedhardt	125,25	127,25	Leipz
•••			1741764	4

103,30   KIE	Deck - M	Ontan	02,00
The second second	HARMING IN	CHACK DAY	0.902/2008
Th. Goldschmidt Tallesche Masch.		142,00	Leipz.l
fammersenu.Co.	172,50	172,75	Leopol
dannov. Masch.	119,50 54,00	115,87 51,25	Lind, Lindbg
larburg. Eisen .	130,00	129.00	Lindst
larb. Gummi .	95,25		Linge! Lingue
darkort Bergw . darpen Bergbau	31,00 210,75	30,50	L. Lo
HartmannMasch.	28,50	28,00	Luckau
ieckmann AG. Hedwigshütte	78,75	78,50 133,50	Lüdens Lüneb.
Hildebrd. Mühlen	63,00	63,25	Magde
do. Holzind.	-	-	do.
dilgers Verzk	89,00 26,25	87,00 26,00	do.
lilpert Masch	82,00	81,50	Manne Mansfe
dirsch Kupfer . dirschb, Leder .	115,25	113,00	Masch
Hoesch Stahlw.	191,75	186,00	Meera
Ioffmann Stärke	87,00	85,00	Nieder
Hohenlohewerke Hotelbetriebsges.	23,90	23,10	Nordd
HuberiusBraunk.	145,25	145,25	Oberb
HumboldtMasch.	40,25	40,25	Obsch.
Humboldt Mühle		-	do, d
lse Bergbau Industriebau	278,00 157,00	278,00 158,00	Oeking
Max Jüdel & Co.	186,25	185,75	Orenst
Jülich Zucker .	-	-	Ostwe
Kahla Porzellan	106,25	107,00	Phonix
Kaliw. Ascherslb. Kalker Masch.	188,00	182,00	do. Jul. F
Karlsruh. Masch.	26,25	27,00	Pittler
Klöckner-Konz.	169,00	166.25	Plauen
Köln-Neuess, B. Köln. Gas	185,00	185,00	Plauer do.
Körbisdorf Zuck.	-	-	Plauer
Gebr. Körting .	107.00	105,25	Poge

2,00	do. Munien .	125,00	125,00	
6,00	Mannesmannröh.	192,25	191,75	ı
1,50	Mansfeld A O	139,50	135,00	ı
8,00	Maschib. Buckau	169,50	169,00	ŀ
2,00	., Kappel	12.75	12,75*	ı
6,00	MeeraneKammg.	50.00	50,00	ı
5,00	Niederlaus.Kohl.			ı
3,10	Nordd. Wollkam	175,00	174,00	ı
5,00		177,50	176,12	ı
5,25	Oberb. Ueberl. Z.	105,00	104,75	ı
0,25	ObschEisbBd.	104,00	101.00	ı
-	" Kokswerke	106.75	103,25	ı
8.00	do, do, Genuß	75,25	71.00	ı
8,00	Oeking, Stah!	43,50	46,25	ŧ
5,75	Orenst, & Koppel	147.00	146,75	ı
3,10	Osnabr. Kupler	-	_	ı
-	Ostwerke	443,50	437.00	ı
7.00	Phönix Bergbau	122.75	100.10	ı
2.00	do. Braunk.	106,00	122,12	ı
4,25	Jul. Pintsch	157.50	157,50	ı
7,00	Pittler	183.00	184,00	ı
6,25	Plauen Gardinen	137.40	137.00	ı
5,00	Plauen Spitzen .	71.00	71,00	ı
0.00	do, Stickerei.	159,50	160,00	ı
.0,00	Plauen Täll u.G.	92,00	91.50	ı
5.25	Pöge Elektr	138,87		ı
	do. VA	91.25	138,25	ı
2,00	40, 1,-74	91,20	92,00	ı
2,00	Rathgeb. Wagg.	90.00	100	ı
4.50	Rauchw. Walter	80.50	80,25	ı
5,50	Ravensb. Spinn.	00,00	00,20	ŀ
1,25	Reichelt Metall .	90.00	91,25	ı
5,75	Reisholz Papier	298,00	295.00	ı
		100	,,00	۱

THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	The second	100 mm	AND DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN
In in a 14 ii	82.00	82.00	
Reiß & Martin .	272.00	270,00	C. Tack
Rhein, Braunk Rhein, Chamotte	85.50	210,00	Tafelglas
do. Elektrizität	175.00	170.25	Telefon Berli
do. Maschinen	110,00	29,50	Teutonia Mi
do. Spiegelgl.	198,37	197,75	
	216,50	218,00	Thür.Bleiwei
Rheinstahl RhWstf. Kalkw	165,50	167,00	do. El. u.
do. do. Sprgst,	118,37	118,25	", Gas Leipz
Rheydt Elektech.	3,00*	110,20	Trachenbg.Zi
A. Riebeck Mont.	176,50	178.00	Triptis Porze
	66,50	66.00	Tüllfabrik Fl
J. D. Riedel Rockstroh-Werke	110,00	110.00	Ver. Glanzsi
Roddergrube	580.00	580.00	o Gothaniaw
Ph. Rosenth. Pz.	122,25	122,00	, HarzerPort
Rositzer Braunk.	120.00	116,00	do. Jutesp. L
Rositzer Zucker	99,25	99,75	do. Laus. C
Rütgersw. AQ.	104 75	102,25	do. Mark.T
Marketow. W.o.	104,10	102,25	do. PortZ
			Schimisch
Sachsenwerk	124,50	120,12	
SächsCartonn.M.	47,00	47,25	V.SchuhfBern
SächsGußstDöhl.	180,50	180,50	do. Smyrai
Salzdetfurth	252,50	243,75	do, St.Zyp8
Sangerh. Masch.	154,00	152,00	Ver. Thur. Me
Sarotti-Schokol	196,00	197,00	Vogel TelD
Sauerbrey Masch.	95,00	95,00	Vogtl. Maschi
Saxonia-Zement .	140,00	139,00	Vogtl. Tüll . VolksAelt.Po
Scheidemandel .	27,50	28,06	Vorwhl.Portl
Schneider, Hugo	121,00	120,87	Vorwall.Porti
SchomburgSöhn.			Wandererwer
Schönebeck Met.	120,00	121,50	Warstein Or

-	Carrie Calling Co.	COLUMN	No.
82,00 270,00	C. Tack	122,00	124,00
270,00	Tafelglas Teichgråber	120,10	1.21,00
170,25	Telefon Berliner	91,75	90,50
29,50	Teutonia Misb	186,00	105,25
197,75 218,00	Thür.Bleiweißfb.	76,00	76,00
167,00	do. El. u. Gas	152,00 146,00	150,50
118,25	" Gas Leipzig . Trachenbg. Zuck.	76,00	77.00
- •	Triptis Porzellan	86,00	83,00
178,00	Tüllfabrik Flöha	113,37	-
66,00	Ver. Glanzstoff.	735,90	730,0B
580,00	o Gothaniawerk	129,00	128,00
122,00	do. Jutesp. Lit.B	99,00	95,50
116,00	do. Laus. Glas	142,50	142,50
99,75 102,25	do. Mark.Tuch	69,50	71,00
.02,20	do. PortZem. Schimischow	250,00	242,50
120,12	Schillischow		
47.25	V.SchuhfBernW.	85,00	84,00
180,50	do. Smyrna-T. do. St.Zyp&W.	141,00	140,00 237,50
243,75 152,00	Ver. Thür, Metall	53,75	53,00
197,00	Vogel TelDraht	113,00	109.75
95,00	Vogtl. Maschinen	101,50	102,00
139,00	Vogtl. Tüll VolksAelt.Porz.	95,25	95,25
28,06 120,87	Vorwhl.PortlZ	194,75	191,00
120,01			
121,50	Wandererwerke . Warstein Grub.	275,00	174,00
390,00	Wegelin & Hilbn.	175,00	136,25
211,25 58,00	WschWeißent	192,00	192,00
167,75	Westeregeln Alk.	193,00	190,50
297,50	Wissner Metall . Wittener OnB .	131,00	131,00
77,00	Wittkop Yielb.	155,00	55,60
-	Wolf, R	57,25	57,60
109,25	Wotan-Werk	-	49.00
45,50	Wrede Malz Wunderlich &Co	142,50	142,08
59,62	wandernen aco	155,00	155,00
76,23	Zeitzer Masch	184,75	180,00
157,00	Zelistoff-Verein.	170,00	166,25
70,00	do. Waldhof .	349,87	340,00
300.00	Zimmermano-W.		-

# 3immer

fol. herrn fof er 1. 9. zu berm Halle, Linden-ftraße 10, Ir.

möbl. 3immer in bester Lage mit el. 2., ufw., jum 1. Sept. preiswert ju vermieten. Rerften, Salle, Bittefinbstr.23

LAIDEN

O Quadraimeter,
ebil. mit Wohnung,
Keubau, faft an ber
Bernburger Str. 211
bermieten. Sphothel
erwänsch. nicht Bebingung. Off. unter
D S00 an ble Kitale
biel, In. Hade,
Seiftstr. 32. m. eleftrischem Licht, Alleinmiet. Off. nur m. Preis u. D 1132 an bie Exp. b. 3tg. Junges Chepaar f. 3um 1. 9. 2 moblierte Mngeb. m. Breis u D 1135 an die Exp

4 bis 5=3immer-Wohnung

Balton und r. Paulusvie 1. Ofiober vermieten. Off. unt D 1202 an bie Exp bief 3tg,

Bohn= u. Gchlaf= 3immer

mit Balton u. Küche zum 1. Oftober zu bermieten. Off. unt. M 5978 an die Exp. dief. Zig.

Sausmannswohnung

Mietgesuche Braunsdori!

Stumer, mölt, ober Jimmer, ober J

Achtung!

Hausbesitzer!

iduficie-Unternehmen judit durch Ausbar es Dachgelchoffes Neubauräume für Wohn ede zu schaffen. Angebote unter E 23742 die Exped. dieser Zeitung.

Geräumiae Garaae

Rabe Bittefind, gefucht. Offerten unte

Suche leeres grobes 3immer

ober teilweise möbliert, mit Kuche, Offerten unter D 1127 an die Exped. d. 3tg

3—4 Zimmer d Rüche ab? Bossistraße, Steinstr. Riein-miedenede. Off. u. D 1126 an die Exp.

-8-Zimmer=Wohng.

frete Lage, bei etwa 2000 Mart Mi

Ber gibt an Argt

b. 3tg.

**Bohnungstauj**th seiet in Gerlin-Keu-föllu: 1 Zohnung. hefteb. aus Küde, einem schönen gr. Jimmer m. Valf. und Borraum. Suche in Hallen. Todan Micke. Mageb. erb. au E. Ebrenbolz, Eandersdorf bei Vitterfeld, Hauptifft. 16.

Sung. finberlofes Shepaar fucht 1 bis 2 3immer

auch Hausmanns-wohnung, sof. ober später. Off. unter B 23737 an die Exp. b. 3tg.

Mab. (Dauermiet.)

möbl. 3immer

möbl. Zimmer

Teilweife möbliertei

3immer

nit eleftr. Licht sucht inderloses Shepaar. Off, unter P 3535 in die Exp. b. Zig.

Inhaber roter Rarie

2 bis 3 leere

3immer

nöglicht mit Geschäft in Stadt oder größer Ort dei zweis dis fünstausend Mt. Angabla. röglicht dis 1. September zu beziehen, von Selbstäuser gesucht. Offerten unter P 3564 n die Exp. d. Ita.

In der Babnhofftraße ift ein Saus mit 2 niedernen Laben, dabon einer lofort frei, mit größeren beschagndungteten Bohn-und Geschäftschunen, schönen Garten; eine Zohnung Gwart Singdung, St. unter Mart Singdung, St. unter 21 14825 an die Exp. b. 34g.

Melteres, gutes

ngros, mit großer Kundschaft, gunftig gu verlaufen. v unter B 3 4201 an bie Erp. Dfferten unt biefer Zeitung.

Fabrikgrundftück inter am Babnboj spiejden Wordhausen und Sangerhausen is ber Gold Naue geleg. spie Settar größen Addrifgeb. Machanis Badnung und Machan

mise. Statunger. Statu

Wohnung u. 2) 3565 an bie b. 3tg. Salle - Jena Diete i. Salle, Stadt-mitte, 5-3immer-W. m. Jubeh., Friedens-miete 700 Mt. Suche abuliche in Jena Off. unti. V 3836 an die Exp. d. 34g.

Junge Gaftwirts eute ohne Kinde uchen per fof. einer gutgebenben

Landgaithof ob. Reftaur. 3. pa Off. u. S 23734 b. Exp. b. Big.

Bertaufe meine auf Galtwirtidaft

mit Kochgelegenhei von Ehepaar mi 3]. Kind gesucht. H. B. B. Buttkamer, Halle, Cecilienstr. 96, MI. m Sübharg. Fr Rumpf, gurgeit Blankenheim.

> Bohnhaus mit Stallung u. gr. Obftgarten billig zu vertaufen. Teuchern, Beigenfelfer Str. 8a.

Bu vertauten

Eleg. weißer Rinderwagen r 35 Dt. gu ver Salle, Ronigfir. 44, II.

Prom .= Wagen nit Berbed, billi gu bertaufen. Salle Linbenfir. 71, II I.

Bettitellen

nit Matrațe weg laummangels prei vert zu verfause Halle, Tholuc-firațe 3b, I L

Großes, elegantes, eichenes

Speisezimmer

Raufgesuche Bagger

Fan Spf permögen, Mend & Hamb Baujaht 1925/26 Fert zu taufen

5 Bimmer 1000 M. Fr.-D., am Stabttheater. Off. u D 1122 an bie Exp. b. 3tg. Brundftudemartt.

Moberne

# Baderei und Ronditorei

Grunbftud, berbunben mit einem erfi-igen Spezialgeschäft feiner Konfituren, tanbig mobern, neuer Ofen, neue chinen, attes Geschäft, 8 Jahre in meiner b, ift jofort

### zu verfaufen

und ju fibernehmen. Das Geldoft liegt it ber verlehrreichsten hauf Geldoft liegt it beldoftigten Induftreftabt Mittelbeuft lands und ift et eilen gute Ersten, Offerten unter Angabe bes versügber Apptials unter A 25729 an die Expeditio vieles Naties erbeten.

# Gin- od. 3melfam.=Saus

### Apolda.

# **Lebensmittelgeschäft**

Rinderbett Drabt, 1,50 Mete lang, billig zu bert halle, Cecilienftr. 7 Bureau. Laftauto

13/ Tonnen, Schnell-lastwagen, Boll-gumni, wegen An-ichaffung eines größ Bagens zu berlauf. Dito Damm, Salzgroßhanblung, Heiffebt-Burgörner.

bert, billigft Salle Sanbelftrage 28, II **Gpeisezimmer** ompl., mit Stand. ihr, für 750 Mari verfauft Thomas, Halle, Mühlweg 25.

Sehrauchte

Gdreibmaidine l Schraubstod, Julin-verhut mit Leber-jutteral, bill. 3. verk. Bater, Halle, Kl Ulfrichstraße 8, I.

Damen- und herrenrad

billig zu verkauft Halle, Merfeburg Straße 5, II L herraniahrrad

verkaufen. Halle Bertramstraße 25, I 1 Besichtigung 1—3.

Gpiegel mit Marmorplatter für Frijeurgeschät paffenb, billig gu ber taufen.

Höbenstr. 21, part. 1

Cine wenig gebr.

brehbank 2,60 Meter lang, 3u berfaufen. Hermann Fenger, Bennungen, Station Carsborf.

Schwarz, 1 S., Grana.
Geft or den (in Halle):
Muguit Radifter, 63 Jadre.
Albert Beentel, Kaulmann, 58 Jadre.
Albert Beentel, Kaulmann, 58 Jadre.
Pflannechde 1 (Beerbigung 17. 8., 2 July, von der Appelle des Schriebbels).
Traubdem Schaefer, 13 3., Griebrichfrüge 41 (Beerbigung 17. 8., 2 Luly, von der großen Appelle des Gertraubenfriebbels).
Marie Gefelle geb.
Marie Gefelle geb.
Marie Gefelle geb.
Hint, von der Appelle des Gübfrieddes). Marie Geiclie geb. Möhne, Jivingerfirose 27 (Beredigung 17. 8., 124).
Ubr, von der Kapelle des Südfrieddofes).
Unna Sölfte geb. Schröder, 42 Jadre,
Reifft. 27 (Geberdigung 12. 8., 114).
Uhr, von der K. Rapelle des Gertraubenfriebbofes).
Ge fi or den Kapelle des Gertraubenfriebbofes).
Ge fi or den Kapelle des Gertraubenfriebbofes).
Ge fi or den Kapelle des Gertraubenfriebbofes).
Gerenann Korn. Schmich, 61 J., Berndung (Beerdigung 17. 8., 44) Udr.
dom Trauerbaile,
Wority Fritifie, Jundalde, 85 J., Berndung (Beerdigung 17. 8., 4 Udr., von
der Rapelle des Friedbofes 3).
Wiele Saubene, 64 J., Tordan (Beerdigung 17. 8., 2 Udr.).
Lynka Etitige geb. Sadofe, 51 J., Bündorf (Beerdigung 17. 8., 1 adm.).
Sina Wittig geb. Sador, 43 J., Copburl (Beerdigung 17. 8., 4 Udr., von
Erauerbaufe).
Emilie Kudoudy geb. Karbaum, 50 J.,
Gellenburg (Trauerfeier 16. 8., 1 Udr.,
im Trauerbaufe).
Warte Krimer geb. Jiedber, 57 Jahre,
Frose (Beerdigung 17. 8., nadm.).
Wie. Unna Wiedgert geb. Kühnenund,
65 J., Serifebt (Beerdigung 17. 8.,
4 Udr., von der Kriebbofslapelle).
Wartig Schröder geb. Küle, Moderunty (Beerdigung 16. 8., 2 Udr.).
Seintig Stein (Trauerbaufe).
Seintig Stein (Trauerbaufe).
Seintig Steiner, Bereinburg
Gererbaumg 16. 8., 2 Udr.).
Seintig Steiner, Bereinburg
Gererbaumg 16. 8., 2 Udr.).
Seintig Steiner, Bereinburg
Gererbaumg 16. 8., 2 Udr.).
Seintig Steiner, Bereinburg
Gererbaumg 16. 8., 4 Udr., von
Freuerbaufe, Bereinburg
Gererbaumg 16. 8., 4 Udr.,
Gereinburg
Gererbaumg 16. 8., 4 Udr.,
Gereinburg
Gererbaumg 16. 8., 4 Udr.,
Gereinburg
Gererbaumg
Gereinburg
Gererbaumg
Gereinburg
Ger Defettes

Gofa Röhler, Salle, Zeebener Str. 164, I

Tennisidläger Briebrichftr. 2, II.

nur 780 Mart, Möbel billigft, auch Teilzahlung. Bebiche, Triftftraße 22.

dunkelbl. Ungua josanke Fig., zu tauf. gef. Off. mit Preis unt. B 3 4208 an b. Exp. bies. 3tg.

Suterhaltene Baichkommode

Diff. unt. B 3106 ar bie Erp. b. 3tg. Nähmaldine Paditgeluche

Rinberlofes Gaft virtsehepaar fucht herren-schuhe n. herrer a 13uge

Galtwirtichaft . 3u hachten ober au, Rechnung fofort zu ibernehmen. Off. u. B 3128 an bie Exp. Bu verpachten **Einfamilienhaus** 

maffiv geb. mit iconen Ställen, Gari Biefe, in Duben (heibe), ju verpach Off. u. S. 100 poftlag. Duben (Mul

Ciermartt

ff. Hündin ff. 2203; Mutter: Irma bom Ulmenftein (314 674; 3um Preife von 50 M. abzugel Bilbelm Fründ, Mennighüffen 35, bei Löhne in Westfalen.

Ruh mit Ralb Frettden eht jum Bertar Lorenz, Plofinit bei Riemberg.

Sochtragenbe jung Rühe

3ugkuh vertauft Bernhard Soroldt Solbenftebt.

Biegenlämmer paffenb für Rinbe u verlaufen. Blante, Brachftebt

Subicher brauner Dackel-Riide im harze zugelau in gute hanbe Förfter ob. bal. vergeben. Off. unt D 3533 an die Exp d. 3tg.

Rapitalien Jung. beff. herr nfang 30er, sucht b effer., älterer ober

200 Mark Darlehn geg. pünft Rückzahlg. und groß Bergütung. Off. u D 1130 an die Exp d. 3tg.

1000 Mark hpothef auf Haus-rundstüd (Land) ge ucht. Off. u. W 3134 n die Erd. d. Zig.

1200 Mark werben gegen hohe Zinfen gef. Sicher-heit vorhand. Off. unt. P 3523 an die Exp. b. Zig.

de autmann, Merfeburg.

Bet nicht in gen: Pant Jungenit Hr. Koch, Nordboufen. — Auri Seine mit Edia Seichardt, Kordboufen.

Siff Friedrich mit Liesbeth Burfhardt, Beifenfels. — Eric Singer mit Erna Fraumiller, Weißenfels.

Geburten: Otto Botter u. Frau ged. Edert, 1 S., Aditen. — Sauplieber R. Bod und Frau Friedrich ged Schurch L. G., Grand Fried ged Schurch, 1 S., Grand Frieda ged Schurch, 1 S., Grand Frieda ged Schurch L. Bendern, 1 S., Grand Frieda ged

Teilhaber

für gutes Groffo-Geschäft ber Rahrungs nittelbranche gesucht. Off. u. D 5980 ar die Exp. b. 3tg.

10-12000 Mf.

an 2. Stelle auf Billa in Halle a. b. S., Hriebenstraße, per sosort ober später gesucht. Angebote erbeten unter H23724 an bie Expedition dieser Zeitung.

Unterricht

Kraftwagen- und Motorrad-Führer-Ausbildung Pr. Autofahrschule Moye & Co.

heiratsgefuche Fabrikantensohn

einer guigehenden Branche, 26 Jahre alt, fucht die Befanntschaft einer gebild. Dame mit Bermögen zwecks hökerer geirat. Off. n. A 14827 an die Exp. d. Ig.

Reftaurateur und Beichäftshausbefiger

Cinheirat

Offerten an Lindenhof Ludenwalde dei Berif Junger Mann, 34 Jadre, mittlere Big., Beruf Gaftwirt und Fleischer, sucht eine mit ichon. Geschäft Jung. Mann, 28 J., mit icon. Geschäftes grundstud, jucht ig. Dame mit Bermög. zweds

Dame

Seirat

fennen zu lernen. Gefl. Off. u. R 23733 an b. Exp. b. Big.

Seirat

Bilb erb. u. an bie Exp.

Frau Eig. neues Saus in Landfiadt Sessens, bollständige Möbel, Bäckert. Konditorei, Kaffee (Konzession). Bildangeb. erb. an Mifred Boll, Darm-stadt, D., Bechtr. 50. Mi

D

noch i

Der

Sd marer

eine ! etwa Geger

Ein

begrü tembe

901 Stelle

befaß pflich genül zahlt:

Wibe Kird len

25pt

ber werd der rühr dara häng

Derloren

Wertv. Rlemmer

Klappfutteral am Sonnabend berloren, Reisstraße über Roonstraße, Littoria-gegen Belohnung abzugeben. Halle, Sophienstraße 25a, part.



Thüringen in Erfurt täglich ericheinenbe

Mitteldeutsche Reituna



seessess wirksame Blatt

# Samilien=Nachrichten Familiennachrichten Berlobungen: Erna Kolle mit Bant Kinbet, Profen. — Charlotte Rosfenthal mit Hauf hennick, Pord-baufen. — Emmi Kottfe mit Dank Barnigke, Siednichmeister, Torgan. — Anna Buss mit Arthur Kung, Lam-bekamtmann, Merseburg.

rlobung unserer Tochter Margarete

mit Heren Dipl. Hans Vieweg

geben wir hierdurch beka Pfarrer Joh. Wapler

und Frau Käthe geb. Alf Jacobsdorf (Mark), im August 1927 Meine Verlobung mit Fräuleit Margarete Wapler beehre ich mich anzuzeigen

Dipl.-Ing, Hans Vieweg

Halle a. d. S., im August 1927.

Kaffee- und

esslöffe mpfiehlt in mehr ls hundert ver-chied. Mustern on während 40 hren erprobte Fabrikaten in

Alpaka, Alpakasilber

Juwelier

Altbewährtes Besteckhaus Schmeerstr. 12

Maler- u. Tapezierarbeiter rt sosort sauber preiswert aus unt. T 2522 ar Exp. d. Itg.

ritklaffige Schneiderin

Minbenftr. 62. II i.

Nach kurzen, schweren Leiden verschied am 15. August mein lieber Sohn, unser Bruder und Onkel, der

Kaufmann **Arthur Suder** Lebensjahre

Halle, den 16. August 1927 Schillerstraße 53

Richard Suder Die Beerdigung findet Donnerstag, nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Uhr von der kleinen Kapelle des Gertrauden-Friedhofes aus statt.



9 Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzter Hähneraugen-Lebewohl und Lebewohl-Ballenscheiben, Pflaster, 75 Pfg., Lebewohl-Fußbad gegen empfindliche Seschweiß, Schachtel (2 Bäder) 50 Pfg., erhältlich in Apothek



litte

Gold. Medailler 1921 und 1922

00000000000

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-192708170/fragment/page=0008

DEG

Ba Cri Ku Ni las ihr er fo be tei

### aus der Seimak Die wahrfagende Zigeunerin.

### Der halbe Jahresdurchschnitt in einem Monat.

Schrapfau. Außerordentlich regenreiche Monate waren der Juni und der Juli d. J. Sie brachten eine Riederschlagsmenge von 240 Millimeter, was etwa der Hülfte des Jahresdurchschnitts unserer nd entipricht.

### Eine Frau, die zweimal den 100. Geburtstag feiert.

den 100. Gebuttstag betert.
Schaftebt. Zu dem 100. Gebuttstag bet Witme
Todt, zu dem sich 150 Bermandte angemeldet haben, mitd jeht eine ergößtliche Ergänzung ber
tannt: die anntliche Rachfrage im medlendurgis
ichen heimatdorf der Greifin hat ergeben, daß der
Schurtstag gar nicht am 25. August, londern am
21. September ist! Die Berwandten wollen aber
wie bischer den Zag am 25. August begehen und
begriften die Gelegneheit, die Feier am 21. September noch einnal steigen sassen zu sonnen.

### Stadtperordnetenfitung.

Mideln. Als neuer Stadiverordneten Angleiche des freiwillig ausgeschiedenen Vertreters der Vereinigten Hausbestigter und Vallischen Vereinigten Hausbestigter und Vallischen, werde, der des eines der vereinigten Hausbestigter und Vallischen, werden der vermäßigt. Die Grund vermägen sie einer murde für die Siedler um 100 % ermäßigt. Wiedenholfbestigt die Verpflichtungen, die die Siedle zu Anflation gegeniber der Artse gehalt hat. Seit altersker zählte die Siedle zu den Verlagen der V Richenbegörde besteht auf Amerkennung ber vol-len Summe, ber Moglistra will sig nur zu einer Zöprozentigen Aufwertung verstehen. Wenn auch ber Nachweis nicht die in Seinzelne erbracht werben fann, oh lecht boch sest, das die Leistungen der Stadt aus einbehaltenem Kirchenbeitz her-rihren. Es wurde deher aus ber Versammlung darauf aufmerstam gemacht, daß ber etwa an-hängig gemachte Prozes von der Stadt verloren werden würde. Mit 6 Stimmen gegen 4 bei 4 Stimmenenthaltung wurde die Magliktalsvor-

lage, die eine volle Auswertung der alten Berpflichtung ablehnt, angenommen. — Die Wohnungsfommission, in der diebervogen, wurde neu gewählt; sie besteht nun aus zwei Wietern und einem Hausdessen ist lützige geröft worden. Die Wohnungsamtes ist lützigig geröft worden. Die Wohnungsamtes ist lützigig geröft worden. Die Wohnungsamtes ist lützigig ermer SWohnungsichede. In den letten Jahren wurden 50 Wohnungen neu geschäften. Die Baumbeständende. In den der die Jahren wurden die Kohnungen neu geschäften. Die Baumbeständen Wiege der Gesiell wurden durch den Provinzialaussignig unter Schutz gestellt, aus Ernal der Wiege der Gesiell wurden der Geschutz gestellt, aus Ernal des Westellung des Wohnungenstellung des Wohnungenstellungsbestellungsbestellung der Weisellung des Baumbestandes.

### Aus Gorge vor fommunalpolitifden Rämplen.

Mücheln. Die unmistelbar mit ber Stabt per

### Rampfluftiger Rehbod. Elf Perjonen verlegt. — Das Ende unter ber Senje.

Kayna. Im benachbarten Roda fühlte fich der Bächer der Jagd, ein Zeiger Herr, veranlaßt, gur Villendung einen Rehbo albeiter ber, veranlaßt, gur Villendung einen Rehbo ausgeligen. Das geeignet erscheinerbe Stild war auch bald gefunden und wurde in den letten Tagen im Auto in Bevier gebracht. Leiber war der je schafte wohl in ber Gelangenichaft groß geworden und der Wald war ihm ein tremden Begriff. Es duftste wohl einem echten Weidwerten icht unbekannt sein, das in Gefangenschaft lebendes Are der Rehbwild (Gattertiere), in Freiheit gefeth, eine fete Gefahr für vorheitsmumende Kerlonen bildet. Unser Bod sand in Merigenelfen, nut nut einmal an den Umgang mit Menschen gewöhnt, verlegte er seinen Wechste in micher von des Medjel in die umliegenden Ornsgaffen und machte letztere echt umschget. Wer ihm in den Weg dam, wurde angenommen und übel zugerichtet. Im ganzen sind elf Personen mehr und minder schwer verletzt, so daß ärzeitige Hisfe im Amfpruch ge-nommen werden muste. Seinen seizen Angrisf richtete er gegen einen Landwirt aus Wernsbork, Hier fam er an die falsche Advesse. Der mit einer

Sense bemafinete Manr legte ben "zahmen" auf den sein Zagdherr so große Hoffnung ge mit einem Sensensteid, auf ieine rote Deck. tot! Zagd vorbei! So hatte der Reshod ein rühmliches Ende gefunden!

### Banle verurfachen einen Rutounfall.

Sanje verurjaden einen Jittounjat.

Zösau. Ein Dresbener Personentrassungen, der nach Löbau fuhr, mukte auf der Staatsstraße Dresben-Sörtik seine Kacht verlanglamen, weit ihm einige Gänse in den Weg liesen. Der Geschättssiührer Riedel aus Lödau, der mit jeinem Atotorach diniter bem Atuto herfuhr, demertte nicht, das das Atuto stoppte, und suhr mit voller Seschwindigkeit auf den Wagen auf. Riedel wurde mit einem Ansternichten den Atuto herführen konferen fehren Angen auf. Riedel wurde mit einem Ansternichter und den Arankendusgebracht. Sein Wotorrad wurde zertümmert.

### Don wütenden Bienen angegriffen.

Silbig, Somtag, in den Radmittagesstunden, überfiel ein mildgewordener Bienenichmarm ein Geföft und sied jede habe Bühner und bes som ab de Bühner und bes som ab de Bunde. Wenn den letztere nicht die Bewohner zu Silfe gedommen wären und fie unter vielen Silchen von den Ketten gelös hätten, mären sie wohl von den wütenden Inselten totgestochen morben.

### Mord und Gelbftmord.

Mord und Selbstmord.

Brote. Am Montagmorgen ereignete sich in unierem Otte eine blutige Familientragödie, der awei Wenschen zum Orte eine blutige Familientragödie, der awei Wenschen zum Orte eine blutige Familientragödie, der wei Wensche der Geschlichen und den der eine Met und in den der eine Met und den der eine Met eine Met eine Glafeltwentilt und sieden der eine Met eine Met eine Met eine der eine eine Eine der eine der eine der eine der eine der eine der eine e

### Bruch einer Eifenbahnichiene.

Burg, Ein Stredenwärter der Reichsbahn ent-bedte am Sonntagnachmittag beim Begehen der Strede zwifchen Blumenthalerfreide und Parthauer Chausse in der Näche des Wassers dem Brachauer Chausse in der Näche des Wassers dem der einer Schiene. Die Bahnmeisteret wurde ver-ffändigt. Bon da ans wurden die nötigen Sicherungsmaßnachmen veranlast. Die nach Berlin verfehrenden Jüge dursten die Stelle nur in lang-lamer Hahrt passers. Die Ausweckellung der ge-brochenen Schiene ersolgte am Montag.

### Agdrealt.

Burg. In einer der letzen Rächte suhr der Geschäftissührer der Deutschnationalen Bolts-partei, v. Bodungen, von Schartau zurül nach Burg. Unterwegs wurde er plösstich von vier Zeuten angehöften. Bodungen war der Reinung, daß die Leuse bei der gemitierdumtlen Racht mitschren wollten, Kaum halte er angehalten, als er einen Schlag über den Kopf bekam. Er hörte nach daß einer der Beute rief; "Den zwei-ten Annbritedensbruch-Krozek wirft du ja nicht mehr erleben!" v. Bodungen war s. als haupt-belaftungszeuge in einem Prozes gegen Kommu-niften, die wegen Landriedensbru derurteilt waren, ausgetreten. Es liegt augenscheinlich ein Rachaelt vor. Die Berbrecher entlamen.

### Rein Waffer auf Burfenfalat trinfen!

Salzwedel. Sier trant ein 34 Jahre alter Apotheter trot eindringlicher Bermarung burch feine Kollegen Wasser auf Gurtenfalat. Schon am solgenben Tage ist der Apotheter den Folgen einer Kolit erlegen.

### Bipshöhlen im Gudharg.

tem Geps mit eingestettet Dem Försterloch bei In ben beiben Söhlen, bem Försterloch bei Steigerihal und ber Diebeshöhle bei Ufurungen, sollen bemnächst Probegrabungen vorgenommen

### Saure ftatt Litte.

Arantenhaufen. Das Opfer eines verhängnispollen Beriebens murbe nach etwa vier Monate langer Leidenszeit ein junges Madden aus unserem Amtsdorfe Göllingen, die 19fahrige Elfa neiten amissorje Gottinger, vie bojudige Schaffel and Reibt. Sie hatte seinerzeit das Mispelchid, in einem hiesigen Café, wo sie in Stellung war, anstitut des vermuteten Litörs einen Schlud Nordlad, eine zur Reinigung des Bierapparates verwendbate Säure, zu trinken. Die inneren Ber-letzungen waren so schwerer Art, daß das bfühende junge Mädchen, trot aller Bemühungen, es zu ershalten, mitten in des Lebens Mai von dieser Welt

### Bei Insektenstichen

Creme Loodor bit aufgeftriden verhinderi schmerzhe Enighwellen und Judreig, mith filhlend und reignillo-gieldyseifig beite Zolleiterenne von herridgen Willieuger meber feitend nod siebend. Tabe 60 Hij. und 1.— W Exobetuben rödfillich in allen Chloroboni. Berdunfstete

Gummiwaren — Gasschläuche von 30 Pfg. an — Wasserschläuche von 80 Pfg. per Meter an.

n. Gu

# Die Rache des Song Chung Lu.

Bon Ottwell Binns. Coppright 1926 by Georg Müller Berlag A.-S., München

(10 Fortienung.) (Rachbrud verbe

Coppright 1926 by Georg Rüller Berlag A.-S., Münden.

10 vorleiumg.)
Diese Strube kam Shervington sehr lang vor.
Kald nach ihrer Anfauft im Wirtshaus ging
Craudon mit einem Kult, ver eine Zasse ging
Craudon mit einem Kult, ver eine Zasse ging
Craudon mit einem Kult, ver eine Zasse son
Kima-Zalht. Mit seinen Gedanten allein gealse, überlegte Rist noch einmas allein gealse, überlegte Rist noch einmas alles, was er
von Kima gehört hatte, und vor allem beschäftigte
iss zumer Craudons Ernissuu, der Reise nach
der Amaserie am Dze-Gu-Filw mitzumachen.
Es sei ein ganz nacitüsse Berlangen, sagte
er sich, und wie unvorsichtiges Berlangen, sagte
er sich, wint einen non großem Ausen sein,
wenn es hieße, Eisiel Craudon und leine singste
Lückter zur Allust überreden. Ihr Leiter singste
Rochter unt Allust
erreichten, würben sie hiere Bestimmungsort
erreichten, würben sie hiere Ristimmungsort
wohlte Hiere Stehren, und boch hatte er ihr
au einer gesahvollen Reise augerebet. Das war
doch etwas wertwürbigt Es entsprach eigentlich
nicht bem Benechmen eines glüßenden Liebhabers,
höchtenes fünnter er gedach hoben, hab das befländige nach einer Kuntins von Hustens Charatter
Mit seiner Kentnits von Suskna Charatter
mußte Nich bei diesem Kedansen lachen; denn er
mußte Nich bei diesem Kedansen lachen; denn er

er Meter an. Halle, Gr. Steinstr. 15 —

faß bereits im voraus, welche Berachtung das 
Senechmen thres Betters früher oder höter in

ihr erwocken wirde. Dann fam ihm ein neuer
Gedante. Jatie der Freisfigens vielleligt etwos

nderes im Sinn? Ingendeinen anderen geheimen Grund, als er ihr so dringend zuredete,

flich bet diebem gedahrootten Universiehen zur

köteitigen?

Rid überfegte noch diese Möglichfelt, als er

merfte, daß die Sinne, die Akma-Lafht angegeben hatte, shon längt vorüber war. Se ethiese

ihm auch merfwirdig, daß dusch noch immer

ausdiebe. Do ihm etwas zugeltoben war? In

den vorüben Warne wie dusch diese

palliegen Manne wie dusch dervoden twente

einem solichen Manne wie dusch dervoden twente

solicheren. Ein solcher Narr wie er verwiedete

flich leicht in Unannehmildsteiten.

Dieser Gedante plagte ihn, und als es immer

pofficeen. Ein socher Narr wie er verwickte ich leicht in Unannehmischeiten.

Dieser Gedanke plagte ihn, und als es immer spieter wurde, sing er an, unruhig zu werden. Schleskich sind der auf, um sich auf die Suchgav begeben, aber in diesem Woment hörte er das iaute Gelächter des Tibetaners und eine dröhnende Stimme:
"Sachte! Sachte, mein Freunden. Durch die Wand geht es nicht! Awischen den Sechalle des Gefausch des Erhen und karten ach der Tür. Einen Augenblich pieter trat der Riefe in, seinen Erm um den torselnen Krauden ge-jössungen. Schreibig der er kehen und karten ach der Tür. Einen Augenblich spieter trat der Riefe in, seinen Arm um den torselnen Erauden war, das seine Respirchungen sich erwicken, und ein besorgter Ausdruck gitt über sein Geschlich, Mima-Talpi lag es rud lachte berußigend:
"Nürche nichts, mehn Freund. Dieser keinen, weit er zu viel Chang und Kraut mit einem Stärteren als er getrunken hat."
"Mima-Talpi — !" begann Nic vorwurfstoff, der unterdand siehe Sticken unterdand ihre.

mit Ersaunen.
"Nift du bessen sichet wechselten Zweifel mit Ersaunen.
"Nift du bessen sicher, Wima?" feagle er.
"Nrcht! Wis sollte ich das? Ich dabe ihn deh sier geschen, als er uns besausche und esseichtietel dabe ich ihn auch. Es war bestundt berselbe Mann. Wenn er es nicht war, weshalt ist er vor mir geslohen? Kannst durch des verselleicht sagen?"
Nich tonnte nichts erwidern. Es war ihn soort star, was beser Bortell zu bedeuten hatte. Joenig schrift die Berrington auf ben schalenden während er rief:
"Eravdoon! Sie betrunkener Esel! Bachen Sie aus!"
Ein unverständliches Erunzen war die einzige Antwort. All schrift schrift sich noch einmal.

Sie auf!"
Ein unwerkünbliches Grunzen war die einzige Antwort. Rich schüttelte ihn noch einmal, dann trat er zurüch, die Augen bliebend vor Jorn, und die Hauft zu gebacht. Aber Rima-Tasibi hiett ihn zurück. "Es hat teinen Zwock, wein Freund Ede der Chang und der Atrat in

ihm nicht tot find, tann man ebenso gut auf einen Holgstob ichlagen. Aber warum regen Sie lich auf? Er ift nicht der erfte Mann, ben unser "Alch, aum Teufe mit dem Toolstenen Rarreal" zie Ehervington in einem Son, der Rem auf-

borden fieß.

horden fiek.
"Ad so" bemerkle ber Tibetamer. "Es handelt sich hier um etwas anderes als nur um einen Bann, der zu viel Arraf getrunden hak? Etwas, was man nich sehi? Den Aris im Ridden vielleicht?" "Aber ja! Gebe dich, Rima, und ich woede die jagen, was ich befünche."

Actes Rapitel Das Tor von Tibet.

Rima-Tafbi fette fich auf einen bor boei hoder, die im Zimmer ftanden, gindete eine ibbel-riechende Zigerette an und fab dann Shervingson fragend an.

riedende Jigereite an und sah denn Speedingson fragend an.

"Die gangs Erzählung habe ich also doch noch nicht gehört?"
"Nein, mein Freund, aber jebt solffe de ackeerigien."
Darauf begann Nick von seiner Begegnung mit Huste raubon zu berichten und von den Treignissen, die darung sogann sie fichien und von den Treignissen, die darung sogann sie der Angleich und von den Angleich und von den Intereste, das der musierisse Dottor Stargard sie de Erandons und ihn an den Tag gelegt hotte. Aucherdem berichtete Rick von allem, was gesichehen war, seitsem er Schapfal von allem, was gesichehen war, seitse fichweligend zu. Naur einmad verrtet er, daß die Erzählung ihn bewegle, und zwar, als Schronigton den die fichische Kannen Vottor Stargards erwähnte.

Als Kiel einen Bericht beendet hatte, blieb Nitma-Lashi einen Bericht beweigen versunken und ichten kannen Softon Schreicht beweigen versunken und ichten Kannen



Spic

Fußl Stu a. M einig Kam mehr mäßi fiel

jere : Sie Mal

Iri Zuich Befeit lände leben feiner mark und d lönne öfters gefter währa Lebige Erfoli Erfoli Erfoli Erfoli Erfoli Rirch Wähn (Ores 3.70 s

Micheller ingli

jegung Augu

5 gro dazu Die gam D berg l Leicht

einige natür min mehr 11. S Sache linge einen mein' Star

16.

die I dervi Gee ihrer

ber meld Mei eine eine

alle Kob ihli

Flet

erru lauf Sar

### Das Bagelwetter bei Bupftedt. Bogelleichen unter einem Baum. ichlagene Mäufe.

istlagene Mäule.

Dingelkädt. Um Morgen nach dem Hagelweiter, das über die Feldplur von Jüpftedt niedersegangen ist, sind unter einer großen Kastanie im Dorf 173 Bogelleichen gejählt worden. Die erschlagenen Tierchen waren durchweg he im ist die Sin go die L. Weer auch Jonk in unterm Gediet nicht beimische Kogelarten wurden estigestellt. Nan schließt diernus, daß die Tierchen in ihrer Angli vor dem Hernagleichen Gewirter bis nach Süpftedt geschlichten Gewirter die noch der Angli vor dem Gernagleichen Gewirter bis nach Süpftedt geschlichten Gewirter die von der Racht und hem Gewirter überrassich worden sein. Der dichtbesaufte Zaum hat ihnen dem erwarteien Schut nicht gewährt. Man sieht und hört im Unwertergebiet

### feine Berche mehr.

Mit welcher Wucht die Sagelförner niedergesallen ind, zeigen die Leichen der erschlanenen Mäuse und anderen Keinen Reldtiere. Das Heil ist vielfach glatt durchsohrt. Im Weitere baben Reiches und Landtagsabgeordnete die verwührte Ernte in Augenflodein genommen, um für Hipftedt eine Hilfsattion vorzubereiten. Das Dorf ist bekonntlich durch Mickernten und vor allem durch die Filsenung des dort der Relderen den die Filsenung des dort gestellten Solibergsbaues schon sehr geschwäckt.

### Wildwest.

Einbruch in eine Boffagentur und Mord an einem Baffanten,

Langenfalga. Rachts murbe in Die Boit. agentur Mülverftebt (Rreis Langenfalga) ein: gebrochen. Rachbem die Ginbrecher ben Wachbund vergiftet hatten, fliegen fie burch ein eingebriidtes Fenfter ein. Gie versuchten ben Gelbidrant au öffnen, was ihnen jedoch nicht gelang. Der 60s jährige Arbeiter Adolf Fauvel, ber um 4 Uhr ns auf bem Beg nach feiner Arbeitsftätte an ber Boftagentur vorbeifam, wurde von ben Ginbrechern erichoffen, mahricheinlich weil fie fich ertannt glaubten. Die Täter find unertannt Es ift bies ber britte Ginbruch in Die Agentur innerhalb eines Jahres. Gine Unter: fuchungstommiffion vom Amtsgericht Langenfalga und ber Landesfriminalpolizei Erfurt hat bie Ermittlungen fofort aufgenommen.

### Angft vor Kinderpiftolen.

Sonneberg. Die Sübthüringische Industrie- u. Danbelstammer teilt mit, daß durch eine Berfägung der indlischen Regierung die Einfuhr von Spielgeug, Schein- ober nachgemachten Renolvern ober Pistolen auf dem Bostwege nach Britisch Indien verboten worden ist. Ihre andermetige Einfuhr ist abhängig von der Einfolung einer Erlaufinis durch den Comissoner of Volsies oder den District Magsistate des Einfuhrhafens. Der Collector of Cultoms tann jedoch nach seinem Ermellen auch ohne losse vorseige Erlaubnis die Einfuhr solcher Revolver und Pistolen gestatten, wennet er die Reberzegungn dat, daß sie ledbiglich als Spielgeug benust werden fönnen.

Mmmendorf. (Durch einen Wüftling) wurden seit einigen Wochen Frauen und Mädchen in der Umgebung Ummendorfs beunruhigt, der sie auf verkeprarmen Wegen in unstillicher Weise belästigte. Sogar ein Rotzuchtverbrechen soll er an einem Mädchen verübt haben, und dei einem neuerlichen Versuch der Ert konnte er nun erdsich gefalt werden. Es handelt sich um einen ge-

wissen R. aus Büschoorf, ein tranthaft veranlagtes Individuum. Durch die Festnahme ist die Beun-russigung, die bei dem meiblichen Teil der Be-völlerung Platz gegriffen hatte, nun endlich be-

völferung Plat gegriffen gatte, nan eictigt.

Solzweißig. (Bon der Lotomotive id der in ein der in die n.) Ein hartes Geschied hat den bestannten Holzweißiger Fuhrmann Reibiger bestanten Holzweißiger Fuhrmann Neibiger bestanften der beintet fich in Denfte der Grube Levopolo". Als der Spjäftige Mann die Schienen im Berte der Grube überichreiten wollte, solzweiser um die hin Im mächlere Augendlich hatte ihm eine Kangierlofmotive einen Auf abgefahren. Das andere Bein zegt Feilighunvenen an der Wede. Die Erhaltung ist noch nicht sicher. Könnern, (Wototraddie Feilighern der Dende finge Keppaar wurde am Sonntag eine DRALSSportmächfiche geste die 1en, Wontagmorgan sand sie ein Straspenarbeiter in einem Rübe nacher oder an der an der Aufbischaf bei Trebig. Bon dem Dieb solt iede Spur

der an ber Landit Dieb fehlt jede Spur

Dieb fost jede Spur Diben—Leipzig von Am. 8,6 bis 17,5 ilt aufgehoben worden. Dies 17,5 ilt aufgehoben worden. Diben. (Ertrunt e.) Der Buchdruder Jilke aus Graichheim, der hier zu Besuch weilte, ertrant, als er in der Mulde badete. Seine Leiche wurde nicht gefunden.
Leistling. (Beim Einfahren von Gestreibe) that fein unter Dieber worden der keine Leiche wurden ficht gefunden.

Leiging. (Beim ein faften bon Ge-treibe) traf ein unffügenber Pfeiler einen Arbeiter jo unglüctich, daß er am ganzen Körper schwere Quelicungen erlitt und auf dem Trans-port nach dem Krantenbaufe seinen Geift aufgab. Bigenburg. (Werner Graf von der Bigenburg. (Werner Graf von ber Schulenburg Segler) beging am geftrigen

fung für Wittelbeutspland haue

Tage im Kreise seiner Familie auf Schioß Bigenburg seinen 75. Gebutststag. Graf von der Schilenburg, der Senior eines alten deutsche Abless
eise des des eine eine weit über die Erengen
unsere engeren Heimat binaus bekannte Berfönlichfeit, sohden er erfreut fich, dan seiner ber
onderen Besteichseit. Als Mitglied des Herenhauses und langiähriger Prässent der Landwirtschaftstammer der Proving Sachsen hat Eraf von
der Schulenburg im politischen und wirtschaftlichen Leben in vorderster Front gestanden.

Sangerhaufen. (Auf bem Fertel; mart t) waren 175 Fertel angefahren. Der Breis bewegte sich zwischen 20 und 25 Mart für das Paar.

Zena. (91 n a M u f m zena. (Angenehme Antwertung) Die Firma Karl Zeits hat fich entichlossen, is Zubisämmsgeschenke, die während der Inflations-geit an mehrere Angestellte und Arbeiter gewähr wurden, nachträglich entsprechend aufzuwerten.

Weimar. (Il eber 20000 Mart unter-ist lag n.) Große Unterschaugen, deren Um-lang noch nicht restios ermittelt ist, find in dem flyttinglissen Kentamt in Geisa entbeckt worden, wo mehrere Beamte sich seit längerer Zeit zu vertreckerischem Treisen verbunden schaten. Sin Jinnazinspeltor und ein Finanzammätter wurden merkotiet. Der erstere hot kreetis Kenuntrungungen verhaftet. Der erstere hat bereits Beruntrenungen in Sose von 2000 Mart eingestanden. Son ber Thuringischen Rechnungslammer sind mehrere Be-amte nach Geisa enigant worden, die die Sose und die Einzelheiten der Unterschlagungen seititellen follen.



Sußball.

### Bf2. - TuB .= Leipzig 4:0 (1:0).

BIL.— TUR-Leipzig 4:0 (1:0). Tür die Alleineigen Sebeutet dieset 1:0-Siez nicht nur des rein Jahlenmäßigen wegen eine Ueberraichung, sondern vor allem auch wegen des Stils, in dem BIL leinen gewih nicht ichtechten Gegner liberrannte. Es war zweifellos eines der beiten Spiele, was BIL jeit langem geliefett hat. Die Mannichaft war von spinten die von lozilagen in delier Spiellaune; jchwächer schen uns zeitweise allein die rechte Seite (doch all feberte ein neuer Kalfrechter annonzierth), sonst aber war der Eifer und vor allem die

leichi hatten! Raren die Gäste vier Tore schieflichter? Lie. Waren die Gäste vier Tore schieflichter? Lie. wird ehrlich genug sein, die Frage zu verneinen. Die Mannschaft hatte namentlich nach Halbseit vorm Tor zweifelles Bech, der Siurm mache wiederholte seine Kome ben die eine Freihalb die Bech, der Siurm mache wiederholte seine Kome wesen wäre — freilich hottenroch, Kugler und herfurth hatten destür tein Verständnis!

### 16 und unterflaffige Bereine.

In Fortfetjung unferer Berichte von gestert bringen wir noch folgende interessante Rampfe Ammendorf 1910 I.- Gintracht Ref. 1:0 (0:0).

Ammendorf 1910 I.—Eintracht Ref. 1:0 (0:0). Witt Asginn des Spieles übernahm 1910 sfort das Kommando und drügte die Stadionicute in ihre eigene Spielhälfte gurück, model die Eintrachererbigung vorert feinem Erfolg gurück auf die deutsch im Anschlieben Ammendorf als dauernd im Anschlieben Ammendorf als dauernd im Anschlieben Ammendorf die dauernd im Anschlieben Ammendorf wiederum tonangebend, doch Eintrach verleichgte gähe und glidfild, Scholich in der 30. Minute fam Ammendorf duch Erforf glidden Schul des halbereichen zum erften und leigten Erfolg.

Ginen großen Erfolg tonnte Olympia I, gegen Friesen 88 (Muldegaupotalmesser), mit 6:2 sir ich duchen, troß zwei Wolann Ersch, mit 6:2 sir ich duchen, troß zwei Volann Ersch, wie der Ging sich in der eigen Minnte in Ausgeschied, enter Gegensteite. Die der Gin der Gegensteite der Gind der Gegensteite Gind der Gind der

Big. Dölau — Osmunde I. 9:1 (3:0) fonnten bie Leute von ber heibe über bie gum Schlig nur noch mit neun Mann fampfenben Osmunber einen berartig hoben Gieg herauspielen.

Rietleben I. - Bettin I. 1:0 (1:0).

Nettleben I. — Mettin I. 130 (130).

Lettin sowie Rietleben lieferten ein großes Spiel, woraus Rietleben als glüdlicher Sieger Kronorging. — 1819. Diala II. — Lettin II. im Diplomipiel fonnte Bölau hoch mit 5:0 das Gpiel tir sich entligieben. Lettin III. gegen Bila III. entiglieb hoch mit 7:0 Dölau ben Siege. Speci für im Gerichieb hoch ma. Dica III, entichieb hoch ma. Seculfia Ref. – Halle 1910 I. 2:3 (0:2).

Boculfia Ref. – Halle 1910 I. 2:3 (0:2).

Boculfia gef. – Halle 1910 I. 2:3 (0:2).

Boculfia gef. – Halle 1910 I. 2:3 (0:2).

Boculfia Ref. – Halle 1910 I. 2:3 (0:2).

Bottijffa 34cl. – June tall 7.2.3 (v.-1). Tottijffa lag bis halbesti mit 2:0 in Ällhrung, verischerzie sich aber beit Seig, indem drei Mann done meischen Grund den Nala vertischer, so glich halbestie sich beit der Seige und fonnte noch durch ein brittes Lor mit 3:2 das Spiel und auch den Botal geminnen. Einen Sieg ertämptie sich

BiB. Schleudig gegen Olympia Schleußig mit 4:2 (2:2).

Beiberseitig waren die Torwartseistungen her-vorragend. Vis Schleudig fiegte durch besiere Stiffenerseistung. Die II. gegen Phointy I. Ceipzig verlor 2:4, ebenfalls die III. gegen Osmünde II.

verlor 2.4, ebenfalls die III. gegen Osmünde II.

iii 0.2

Reideburg hatte Big. Wolfen mit dei Mannfinditen au Gaste. Die 1. der Nagienportler verlor hoch mit 1.8. Die II. gewonn 4.3, mährendbie III. jegar mit 10.1 liegreich blieb. — Bott I.
segen Boruffa IV. 1.4 als Hofalipiel. Dier
mußten isch die eirigen Eeute von der Post mit
1.4 gegen Boruffa Erfolg derzeichnete Jappenhorf I. gegen Hofalen I. mit 4.3. Für die unge
auffredende Jappendorfer Mannischt ein schoner
Erfolg Audorit Ref. ließ isch von Schiffe
mit 1.3 aus dem Zelde schiegen.

Einen der Schiffen mit 5.3. Hoft II. gegen
GSE III. 38. GSES II. gegen Hopertreunde III.
entschieden die Seichen mit 5.3. Hoft II. gegen
Bennisch Sonderm. 4.2 (3.1.) Roder III. gegen
Bennisch 2.3. Wonder IV. gegen Bennisch 2.4.
4.7. Jappendorf II. gegen Holeden II. 5.4.

Boruffia - SB. 98 finbet am Mittmoch nicht ftatt. vorupta — 1923. 185 fundet am Mittmoch nicht flatt. Aus technischen Schwierigieiten heraus fah sich der Sportwerein Borussia verantagit, daß Bor-rmbenspiel um den Leichatssteitsgemichsdeites potal, das am Mittmochabend auf dem Sport-ptag am 300 statistinden follte, absilagen. Der neue Spieltermin wird noch befanntgegeben wer-ben.

### Red Star-Olympique Paris hod gefchlagen. Sertha-BSC. gewinnt 11:0 (6:0).

Heicha-Wed. gewinnt 11:10 (6:19).
Trojs der Konfurren; von Tennis-Vaurilia hatten sich am Gonnachend auf dem Blatz am Gelundbrunnen eina 7000 Juschgauer eingefunden, um dem Spiele zwischen Dertha-Wed. u. der Parifer Mannschaft Red Garz-Limpstque beigunochnen. Der Berliner Weister brachte eine Veraunsstellung leines Siurmes (Abegglen, Kirjen, Sobed, Moniag, Ruch) heraus, bie sich gläsnend bemährte, die Wannschaft bei Veraus, die sich gläsnend bemährte, die Wannschaft bei Pasinuten vier Tore dorrlegen. Bis zur Pause fam hertsa noch zu weite

Rimas Aeuherung wartete, warf fich ber Be-trunfene unruhig bin und ber und murmelte Shinf

n Schlaf: "Sie will nicht ... sie will nicht ... aber —" Daß die Worte sich auf Janet Craydon be-ogen, bezweifelte Rich nicht, aber er hatte keine kunna, in welchem Zujammenhang. Er schenkte Ahnung, in welchem Jusammenhang. Er schentignen jedoch wenig Aufmerksamkeit, denn im Augenblid interessierte er sich mehr für Rima-Thashi, besten Schweigen allmählich so lange dauerte, das Rid sich veranlaßt führte, ihn zu fragen.

douette, das Nich na deranlast führte, inn zu fragen:
"Aun? As halten Sie von alledem, Rima?"
"Ich finde, Sie haben Gilid, das Sie Tachienku überhaupt lebend etreicht haben, mein Freund", animortete der Tibetaner ernft. "Hier find wir weit entjernt von Schangdai, und auf dem Jem Jluß glöt es so viele Wöglichteiten, einen Menschen des feitet zu lächffen, dos ich mich wundere, das man sie nicht ausgenutt hat. Auch ist die Geschichte von dem Mann, der über das Meer und den großen Fluß hinauf iloh, um sich in einer Zamaserie zu verbergen, sehn mertwildig. Es stedt wohl noch etwas dahinter, was du noch nicht erzöult balt. Warum slod er?"
"Ich erzöhlte die, was mit seiner unglücklichen Frau geschaft, und das augenscheinlich eine Gefahr im selbst iwwie einen Kanden bedrochte."
"I. Aufer von wem slob er?"

gesangenhält, befreit und ahnt nicht, daß fort-während neue Fäden um sie gesponnen werden. Hong Chung Lu ift lehr sichten, Wieldelcht ist es sein Wille, daß die beiden Cravdons und du nach

Lagienlu tommen?"
"Aber er verlichte, mich zu bestechen, die Cravdons zu verlassen — "
"Ja, das mag sein. Se ist möglich, das er damals noch nicht wußte, das du sierter tommen wolltest Oder es ist ihm eingefallen, ihr dei fanntet ihn auf die Fährte bringen, die er schon lange juchte."

Aher mas fonnte bas fein - -?

"Der Mann vielleicht, ber über bas Meer floß, um ein Lama in ber Dyu-che-Kamaserie zu werben, ober bas kleine Mädchen, um bessent willen ber Mann sich so ängstigte?"

werben, over vus kenn fich so änglitigte?"
"Diesen Gedanken hatte ich auch schon", sagte Rid mit befümmerter Miene. "Auch habe ich gedach, das er vielleicht sein Auge auf das junge Mädhen geworfen hat, das jett in dem haus beines Arubers ist." Rima-Talis im achte eine puttemmende Geste, dann, als der Betrankene sich wieder rühre und die Worte wiederhofte, die er nach im Schlaf gemurmelt hatte, sah ihn vorfin im Schlaf gemurmelt hatte, sah ihn Rima-Lassi an und fragte kurg: "Was sagt das Schwein?"

Schwein?"

Spervington überseitete, und der andere sak einen Augenblid in Esdanken verinnten, dann fragte er: "Sollen diese beiden Craudons ein Vacr werben?"

"Der Frau aufo!"

"Ich Frau aufo!"

"Diese Worte also — "Rima brach ab, sah den Betruntenen nachdentlich an, und dann bemertte er: "Sie sollendentenen be andertener die einer hinseligen Ratte, die an Türen saulcht, trintt."

ntt."
"Er ift ein Narr!" rief Shervington bitter.
"Jawohl, das ist er! Und Rarren find immer

Wenn fie trinfen, find fie wie ein bem bie Geheimniffe heraussidern." Sieb, aus bem die Geheinntisse heraussickern." "Du meinst asso, daß der Chinese wirklich ver-suchte, uns zu besauschen und von Cravdon etwas zu ersahren?"

jenes Mannes in Jusammenhang zu stehen, jenes Mannes, der hoch oben in den tahlen Höhen der Dzuche-Berge seine Tage im Gedet vertrachte, vielleicht von derschen Angli geseinigt wie die, vor der er gestohen war. Außerdem durfte man die Wöglichfeit in icht außer acht lassen der liesen der Laufder in der außer acht lassen der Laufder an der Nand, wie der der lassen der Laufder an der Nand, wird der het der hate, in Stargards Diensten stand, zeder Ort, der sie vor soßenven Augen schieden Tinnte, würde ein Segen sein, sür den kanne erwöderte et soson.

Agenten. "Arrt" murmelte er mätend. "Aart" Dann plöglich, als ihm ein Gedante durch den Kopf schoff, stullette er zweiselnd: "Deer Schurke" Dann lachte er über seinen Einfall. "Nein! Nur ein Narr! Aber der größte, der mir jemals begegnet ist!"

Fortfetung folgt.)

# Rommon Viz

in bie Bucherftube ber "A. 3." Ranntiche ftraße Rr. 10. Bequemer Zeitungs-Lefe raum und gesonderter behanlicher Schreib-raum fieben ben Beluchern aur Berfügung. tein Raufamana.



meiteren Erfolgen, 10 daß die Seiten mit 6:0 gemediselt wurden. Die Erfolgierie von Heriga
HSC. hatte die Franzolen gang aus dem Rongept gebracht. In regelmäßigen Albamben fielen
in der zweiten Spielhälfte führ weitere Tore, 10
daß Heriga, USC. schließtich mit 11:0 als Sieger
den Alah verfassen norte. Die Torschlieben waren
Nomiag (5), Sobert (4), Ruch und Müller (se 1). Spielvereinigung Fürth Subbeuticher Botalfieger.

Spieloereinigung Mirth Sübbeutischer Potalieger. Im Endpiel um den Potal des Sübdeutischen Jufdallerbendes standen sich am Sonntag in Etutig art der Zuschallportverein Frankfurt a. Main und der viermalige Sieger, die Spieloereinigung Fütth gegenüber. Es gab einen harten Kampf, bei dem die Frankfurter sollt durchwemehr vom Spiel hatten, ohne dies aber zahlemmäßig zum Ausdruck bringen zu können. Der Sieg sied vielmefr and die Kitther, wie durch ihre deizer zechnit und größere Routine einen 3:0 (1:0)-Sieg davontrugen und damit den Potal zum 5. Male bei insgesamt zehn Austragungen gewannen. Sämtliche der Tore der Fürther ischof Frank.

# Das Leipziger Internationale.

liegie diesmal Schwab mit Brultweite vor Schnet.

An befonderen Leiftungen verdienen noch Erwähung der deutsche Kelord, den Seraldaris (Oresden) in bebarnig Distus auffiellte, der 3,70° Meter Schödoffprung des neuentbedten Klatt (SCC.), der 100°Meter-Sieg von D. ARhomann über Borner (Schweis) und Corts (Bertlin) und vor allem die feine Teigfelleitung der Frankpirter Eintracht mit 41.8 Set.

### Das große Internationale

en II.

der L.A.G. Balle verlegt.

### Deutsches Meifterfchaftsrudern.

# Aus der Deutschen Quenerschaft.

Rus der Deutschen Aurnerschaft.

Das seldrastein-Bergturnen des Thüringer Aurnfreise am 21. Mugust 1927.

Rahe bei dem Städtchen Treiffart im lieblichen Tal der Werta erfecht sich fiell der Seldrasteins in die Thüringer Lande sich von weit hinnus in die Thüringer Lande schauen kann. Die immitten hertlicher Buchen und Gichemaddungen gelegene Bergwies, als idealer Aurnplatz hergerichtet, dient jeit über 30 Jahren den Thüringer Aurnern als Kampsstäte für das freisoffene Bergturnselt. Am tommenden Sonntag werden über 200 Turner und Turnerunden aller Alterssstusen aus allen Thüringer Gauen dort zulammentressen. um im frieduschen Werdtampse ihre Kräfte zu messen. Del unter den Meldenten sigt alle Thüringer Golfsturner den Rus derteren sind, ist ein Bemeis dassturner den Rus derteren sind, ist ein Bemeis dafür, welche Bedeutung diese Bergturnen sür den Aufleren für alle

### 2. Stiffungs'eft des Mtv. Daffendorf.

2. Stiftungs'est des Mtt. Passendorf.
M Sonntag, dem 14. Ansukt, tonnte der Männerturnverin Passendovi das Fest leines awsijädrigen Bestehens in wirdiger Weise begehen. Auf dem von der Gemeinde Kassendorflür die Turne und Sportvereine errickteten sonen Turne und Sportvereine errickteten sonen Turne und Spielptag ziest der Verein im Auste des Tages, daß er in der Lutzen ziet seines Seiftz dertent gewesen ist, im Sinne der Deutschen eitzt gehtredt gewesen ist, im Sinne der Deutschen Zurnerschaft au arbeiten und zu witzen. Die unter Leitung hallschaft au arbeiten und zu witzen. Die unter Leitung hallschaft au arbeiten und zu witzen. Die unter Leitung hallschaft auf genecht die Angelichen Rechten des Spielptschafts der Verlagen der Leitungschaft auch der Krösten geste ein sich eines Angelichen Rechten geste ein sich eines Angelichen Rechten geste ein sich eines Angelichen Bestehen der Verlagen der Verlagen

### Altersturnen in Balle.

Am Mittwohabend findet ein arches Alters-turnen mit vollstümlichem Turnen der Alters-turner in der haltlichen Turnerschaft auf dem Plat der Giebschnefteiner in der Fellenitzaße tatt. Die Leitung hat der bekannte Klinz übernommen.

### Jahresversammlung des V. f. E. 96.

Grfalne Kalleicher Schwimmer.

Meter): 1. Seing Mesting in 1.24.8 Min. Sentosbruft (290 Meter): 1. Karl Hebstrit in 3.15.76 Minuten. Zuniorbruft (100 Meter): 4. Egmont Senther in 1.35 Min.
Eine Juniorlagentiafiel 3×100 Meter um die Ehrenplafette vom Verlag, Der Schwimmer" (Leipzia) inh Jalle Ol mit der Mannlögat E. Seuther, 5. Meßling und G. Nodendorf in 4.12 Minuten als Sieger.
Einen weiteren Erfolg fonnte Holle Old an leine Farben heiten, indem die zweite Welgerbollmannischaft in Weisperles bei einem Vocalpiel die Mannlögat der Mannlögat der weiter Vocalpiel die Mannlögat der in Weisperles bei einem Vocalpiel die Mannlögat der in Vocalpiel die Monte der Vocalpiel der Vocal

### Mitteldeutscher Sportpreffe-Berband

Die Gründungsverjammlung firbet am 21. August, vormittags Ilht, in der "Hoffmung" an Kordpalgen statt. Eitlindunderechtigt it ieder Sportischrifteiter und jeder ständige sport-siche Mitarbeiter an einer Lages oder Sports actung. Tagesordnung: 1. Anwelenheitslifte, 2. Sagungen, 3. Nahlen, 4. Berschiebenes. Karl Martus.

### Borausjagen für Mittwoch, 17. Mugu

Borausfagen für Mittwoch, 17. August.

Horlf Em schert. 1. Krotseus — Ohio;

Z. Impatiens — Barus; 3. Jmirus Univer —
Utanus; 4. Normanne — Balabera; 5. Stolzensfels — Nobelmann; 6. Lauffeuer — Feinsliebschen; 7. Krophet — Lafat

Saen: 1. Stall Mayer — Tire au Flanc;

Z. Hoiers — Frère Poes; 3. Stall Macomber —
Sarcandar; 4. Stall Henness — Mamoura;

Henness — Charus.

### Amtliches aus dem Saalegau.

Saalegau. Zugendpflege. Berbindliche Mittellung. Für Sonntag, den 21. August 1927, werden solgende Pflichtspiele angelegt: Tu h b a f L

| The content of the

29. 2 11,00 Ufty Baff, II.—Epft, II Gröfin.

30. 21,30 Ufty 88 II.—Wa, II. H. Bad.

5 a n b b a f I.

31. AI. 1a 9,00 Ufty Baff, III.—98 I.

32. 10,00 Ufty Baff, II.—98 I.

33. b 9,00 Ufty Baff, II.—98 II.

34. Boft I.—Wader I.

35. 2 9,00 Ufty Baff, II.—99 Ufter Baff, II.—80 ruffle I.

36. 1a 10,00 Ufty Baff, II.—99 Werfeb. II. 98

36. 1a 10,00 Ufty Baff, II.—98 II. 96

37. Self, II.—98 II. 1 Poft I.

38. 19. 10,00 Ufty Baff, II.—98 II. 1 Poft I.

38. 10. 10,00 Ufty Gröfin, I.—Baff, II. Poft I.

40. 10,00 Ufty Gröfin, I.—Baff, II. Agana

41. 10,00 Ufty Gröfin, I.—Baff, I. Agana

42. 10,00 Ufty Gröfin, I.—Baff, I. Agana

43. 10,00 Ufty Gröfin, I.—Baff, I. Self,

44. 1a 11,00 Ufty Baff, I.—Baff, I. Baff,

45. 1a 11,00 Ufty Baff, I.—Baff, I. Baff,

46. 1a 11,00 Ufty Baff, I.—Baff, I. Baff,

47. 96 I.—Baff, I. Baff,

48. 1b 10,30 Ufty Baff, I. Baff,

49. 11,30 Ufty Baff,

40. 11,30 U

Berbindliche Mitteilung Rr. 5. . Aenderung gur Terminlifte am 21. Auguft 1927: Spiel Rr. 3 96—99 (Bege) wird abgefest. , 6 Olympia—1910 (Barth) Favorit-

platz. " 11 96 Ref. — 99 Ref. (Richter) wird

plat.

"11 96 Kel. — 99 Ref. (Richter) wird abgeietst.

"26 Eintracht 3 — Hander 20 (Rayna) wird abgeietst.

"26 Reumart 3 — 96 3 (Rayna) wird abgeietst.

"31 Olmpia 2 — 1910 2 (Han) Fanorits play um 13 Uhr.

"35 Schleubig 3 — Olympia 3 ift Olympia beuender Berein. Handtiplay um 14,50 Uhr. Schleded 19,50 and 14,50 Uhr. Schleded 19,50 and 19,50

### Sauausidun für Die Deutiden Spiele,

(Berbindliche Mitteilung Rr. 3.)

(Berbindiche Mitteliung Nt. 3.)

1. Die Siädeeff fährt am Sonnabend, dem 20.
Angult 1927, nachmitiage 16,38 Uhr, nach Leipzig.
Treifpunkt 16.15 Uhr Hardenhöf. Schuhe und Ethypia.
Treifpunkt 16.15 Uhr Hardenhöf. Schuhe und Ethypia find mitzubrungen am Sonntag, dem 21. Augult 1927, vormitiags 6.07 Uhr. Treifpunkt 5,45 Uhr Hauptischen zur Augult 1927, find kämtliche Siammannischen zu melden. Im Halte einer Richtmeldung gilt die das erste Berbandsspiel austragende Est als Stammannischt.

4. Wit bitten nochmals um Meldung, seit wann die eingelene Bereine handball spielen und mit wiedels Mannischen.

5. An Stelle von Besche (96) spielt Bongoll (Bor.) in der Städteels (Treifpunkt siehe unter 1.)

### Schiederichterausichuß für Gug- und Sandball. (Berbindliche Mitteilung Rr. 5.)

Spielänberungen am 21. August 1927: Spiel Kr. 2 leitet neutral, Antragiteller Keumart; Spiel Kr. 4 leitet neutral, Antragiteller Havorit; Spiel Kr. 5 leitet neutral, Antragiteller Kaupar, Spiel Kr. 8 leitet Beege (Eintracht); Spiel Kr. 85 finbet auf bem Favoritiplas statt 1983; Spiel Kr. 41 leitet Reumart; Spiel Kr. 44 leitet

Spiel Ar. 41 leitet Renmart; Spiel Ar. 44 leiter Bhf. Teutich.
Seladen wird am 22. August 1927, 8,30 Uhr, Kereinsvertreier von Müchelin und Kapna und Schiri Kunge (Kr.-M.). Herner zur Schiebsrichter-prüfung die Herren Brünnert, Dathe, Sulde, Köpping.
Im übrigen finden jeden Montagabend Schiebsrichterprüfungen statt.

50hl. Knoch.

Sohl. Anoch.

### Gaugerichtsverhandlung am 22. August 1927, Mars la Tour". (Amtlich.)

(Amtlich).
7.30 Uhr gegen Liebicht (BK.M.), Löwe (199), § 378, 11, Blummeper (BK.M.), § 378, 11, Bauer (199). § 378, 12; day Genannte, Bertieter beider Vereine, Schir heibtich (Br.M.).
8 Uhr gegen Alft, Kähold (SK.M.).
8.15 Uhr gegen Alft, Kähold (SK.M.), § 378, dayu Genannter und Schiri Kunge (Kr.M.).
8.15 Uhr gegen Grich Lehnig (Gied.), § 378, g.
10, § 381; dayu Genannter, Spielführer Gied. L gegen Spirlt. L. Schirt Contab (189).
8.45 Uhr gegen Grift, Kagemann (früher 96), § 68, 2, 3; dayu Genannter und Bereinsverteier von Wa. und 96.
Wünftliches Erscheinen wird allen Geladenen zur Pflicht gemacht.
2 ippold. Weitermann.

### Betr. Sportabseidenpriifung.

Am Donnerstag, dem 18. August, 18,30 Uhr, finden auf dem Sportplat 98, Huttenstraße, Prüfungen nur für herren statt. Ab 18,30 Uhr dis 19,15 Uhr Täufe, Sprünge und Würfe. (Speere sind mitzubringen.) 19,15 Uhr 10 000-Meter-Kauf. Kampfrickter wollen unbedingt erscheinen. Die Brüfungstommission.

### Vereinsnachrichten.

# <u>Goffann</u> Marjifanings Banlan

Bersicherungen aller Art



Bothaer feuerversicherungsbank auf Begenseitigkeit Sothaer Lebensbersicherungsbank auf Begenseitigkeit Bothaer Transportberficherungsbank Aktien - Gefellschaft Bothaer Allgemeine Berficherungsbank Aktien-Gefellschaft

Schweißer



findet lirebiame und bestehennte Persönlich feit durch Alebernahme einer Bertellungsstell im Werschulz für Margarine, Kasse und Zee dirett an Pervate. Drt muß trahemvess dagefragt und Bare trei dass geliefer werden. Verteller wird durch Merberelssend unterstügt. Aufliger Reller erforderlig, Be werdungen an 3. Wenzel, Hamburg 24 Albeder Eirahe 6.

Suche für fofort in

Bäckergejelle

welcher Oftern aus-gelernt, findet fofori Dauerstellung. Balter Miller, Halle, Langestr. 18.

Bäckergejellen

Ginen orbentlichen,

Geldirrführer

Mädchen

Arbeitsburichen

bon 15 Jahren für leichte Arbeit fucht Baul Ströbede, helfta, Bäderei.

Geidirrführer

hohem Lohn ge A. Areischmann, Obermaischwitz bei Riemberg.

Geidirrführer Geldlittug. ei 12 Mt. Boche hn fucht Arthur Mittag,

bei Grobers.

Gutichein

über 10 2Borte

Wert

30 Pfennige.

Gegen Einfenbung bleies Scheines und unter Beiffigung ber Abonne-mettsquittigm, für ben Lunfenben Monat erfolgt die Edgendief Kuhnahme Monat erfolgt die Edgendief Kuhnahme Dioretin. Zebes weiter Bort foljet 3 Pje. 3iffern gelten die Worte; jett getrudte Liberdijftissourie follena Gyg. Der ent. Mehrbetrag wird der die indighet habber dem Jaiferab betgelegt.

Bortlaut ber Angeige:

balbigen Antr

Reifender

rebegewandt und zu berläffig (Rabfahr.) 3. Befuch ber Landtundschaft gesucht. Otto Damm, hettstebt a. Bahnhof.

Frijeur-Gehilfe wird gefucht. Off. erbeten unt. P 23740 an die Erp. bief. 3. Suche fofort einer

Damenfriseur herrenfrijeur

Arno Rother, Frijeurgeichaft, Lichtenstein-C., Martiftr. 3.

Gtellmachergei nicht unter 20 Jahr gesucht, für sofor Franz Fante, Stel machermeister, San bersborf bei Bitter felb.

Suche jum 1. obe Wirtichafts=

achinolisgehilen
im Alter über 18 S.
in meine 196 Korg.
gt. Wirtfodi. Derjelde mig ale Arch.
mit berrichten, ein
Sehann Ferbe übernehmen. Hamblichen
mit Sehaltsansprüch.
angedorie
mit Sehaltsansprüch.

n Balter Spindler, löhlih bei Schtöle (Zeih-Camburger Bahn).

Wirtichafts=

gehilfe

junget Mann von 15 bis 18 Jahr. für zwei fl. Pierbe geschicht. Bartholo-mäus. Robigtau bei Jörbig. Rnedite

Burschen u. Mädchen nufs Land sucht sof Luise Schmitzun, gewerbsmäßige Stellenbermittlerin, Halle, Merseburger Straße 163, II.

Diensttnecht fofort gefucht. Meufchau Rr. 25.

nechte, Bur-ichen, Madch. aufs Land fucht Richard Renner gewerbsmäßiger Stellenvermittler, Salle, Gr. Rlausftr. 14

Bäckerlehrling fofort gefucht, tan auch ichon einige Zei gelernt haben. Oswalb heilmann, Badermeifter, Beimar-Tiefurt, Th

Ghuljunge

Frifeuje Rraft, stellt ein lug. Heller, Friseur Leimbach, Mansfelber Str. 6.

3immermädden owie ein junges Rädchen, welches die hotelfüche erlernt ha nich weiter aus ilben will, gesucht, hotel "Gold. Löwe" Eisleben.

Suche fofort zwei Dienstmädchen

Sofjungen

Dienstmädchen für Landwirtschaf gesucht. Bernhart hoffmann, Reibeburg

Suche jum 1. Sep fleißiges, ehrliches, finberliebes

Mädchen

MUDIJEN
Das alle bortommend.
Arbeiten berrichien
muß. Es kommen nur
folide, gewerke Nädsden im Alter von 16
bis 19 J. in Frage.
Angedote mit Bild
an Andeldis, Bad
Kofen (Chür.), Reme

Suche 3. 1. Sept auberes, ehrliches Mädchen

nicht unt. 18 Jahren für Gaft- und Land wirtschaft. Gafthaus Weinberg 6. Dommitsch (Cibe)

Bur Erlernung bes Haushalis u. Beforg, bes Feberviehs suche ich tüchtig., junges Mädchen

dum sofortig. Antriti Familienanschluß, Taschengeld. Angeb mit Bild postlagern B 100 Dommisse a. b. Etbe.

Welt. Mädden

Mädchen

efucht f. 1. Se es, freundliches Mädchen Freundl., ebrliches junges Mädchen in Hotel (ebif. Dauer-ftellung) gefucht. Be-werbungen mit Ge-werbungen mit Ge-

1482 3tg.

Suche jum 1. Sept.

Tüchtiges

Sausmädden

Für fofort wirb ei

Sausmädchen

nach Bab Tennstebt Thür.) gesucht. Be-verb. u. Zeugn. unt. U 14780 an die Exp. vieser Zeitung erb.

Sausmädchen

wegen Erfranfung tiebigen. Frau Guis befigen. Frau Guis befither Oscar Mög ing, Al. Ofterhaufe bei Eisleben.

Unbedingt zuverläff Kindermädchen

nicht unt. 18 Jahrer das schon in besser das schon in besser dausdaft gedient ba Angeb. mit Zeugnis ibsoriften an Era Zahuarzt Roph, Weimar, Thür., Schwansestr. 3.

Sausmädchen Mädden icht unter 18 Jahr.
ult, für flein, Billenaushalt. Angebote
nit Bilb, Zeugnisibschriften und Lohnaspruch an Lürgerneifter Dr. Weichelt,
Baltershaufen, Th.,
abe Friedrichoda. für kleinen, landwir schaftlichen Hausha gesucht. Familienan schluß, gute Behan lung. Lohn n. Uebe

infunft. Frau Anna Stein, Eifenach (Thür.) Am roten Bach 10. 3. 1. 9. f. ft. finder-lofen Hansb. nur m. guten Zeugn. gef. Borm. melben. Frau Oberfi Schneiber, Haffe, Talamifit. 1.

Bu sof. od. späte tüchtiges, ehrliches Mädchen nus gutem Saufe für beschäftshaush. ges Kaufhaus E. Bredow, Herzberg (Elfter).

Einfaches, faubere

Mädchen er 18 Jahre, bon nde, zum 1. Sept alle häuslicher beiten gesucht. frau Gewerberat Maul, Halle, rnburger Str. 18 nicht unter 18 Jahr Jum 1. Septemb. gei Otto Heder, Halle Rainstr. 7.

Fleißiges, tüchtige Mädchen egen Erfrankung b higen bei guten obn für fof. gefucht Bittenberger Dof" Dalle, Delipscher Straße 10.

Suche fofort ob junges Mädchen arung. andwirt A. Tänger Ballroba b. Bab - Bibra.

vom Lanbe nicht un 18 J., 3 Erwachfen Zeitgemäßer Lohn. Frau Baftor Borvi

Mädden

Mädden

melben. Frau v. Bolff, Beimar, Thüringer Markt 14, 1 Tr.

Ein ehrliches, kinde liebes, zuverläffige Mädchen Sausmädchen welches tochen tann nit gut. Zeugn. und Empfehl. 3. 1. Sept

nicht unter 17 Jahr., gesucht. Mit Zeug-nissen zu melben bei Tierarzt Jürgens, Gröbzig (Anh.) gefucht. Frau Bantbirettor Sergog, Salle, Cepblipfir. 24. Suche mögl. foi üchtiges, ehrl. un Mädchen ür landwirtschaftti Arbeit gesucht. F. hoffmann, Reideburg, Sagis borser Str. 18

Sausmädchen mit Kochlenutnissen das schon in besser haush. tätig war. Frau Dipl.-Ing. Müller, Halle, Holzplat 7, I. Bfarrhaus Groß trgula, Kreis Lan ulalza (Thūr.), i 1. Sept. fräftiges eißiges, sauberes Mädchen

Sausmädden fosortigem Anti sucht. Offerten an can Baula Greßler nstadt (Thüringen) hiersh. Straße 12 erbeten.

Für Einfamitien hausbatt tücht., ätt. in allen Hausarbeit u. besonders i. Roch erfahrenes Tüchtiges, gefundes ehrliches Sausmädchen ym 1. Septembe gesucht. Zeugnisse, Lohnforberung a: Dr. meb. Kanzow, Mühlhausen (Thür.) Klitansgraben 8. gesucht. Lorftellung mit Zeugniffen Halle, Mühlweg 52

3ur Beauflichtigung eines Knaben täglich bon 10—12 u. 4—6 Uhr gesucht. Halle, Deffauer Str. 5b, III r hausmädchen icht unt. 18 Jahren um 1. Sept. gefucht ling. m. Zengniffer redittet Frau Rechtsanwalt Schüßler, Bernburg Friedrichftr. 34.

Alleinmädchen etwa 18 Jahre alt, gefuct. Halle, Richard-Bagner-Str. 31, L. Friedung, In Försterei find nges, freunblich aberliebes, mufi ches Mäbchen lie die Aufnahme Alleinmädchen Saustochter

mit Kochtenninissen für Keinen Giagen-haushalt. Rur über 18 Jahre alte mögen sich mit Zeugnissen methen Schlicht um schlicht. Offerten mit ausführ-ichem Lebenslauf u. Lichtbild erbeten unt. A 14783 an die Exp. d. 3tg. Suche zum 15. Aug ober fpäter junges Mäbchen, nicht unt 22 Jahren, als

Retteres, finbertieb.
Meliamädgen
bos ichom in bessen
bessen
bessen
bessen
bessen
bessen
bessen
bos ichom in
bessen
bos ichom in
bessen
bessen
bessen
bos ichom in
bessen
bos ichom
bos ic

Mamfell

e zuvertäffig, sauber u. perfett im Rocher d Baden sein muß. Ang. m. Zeugnis spriften u. Gehaltsansprüchen an Frau Domänenrat Schulze, Ichtershausen bei Arnstadt i. Thur. per fofort folibes junges

Mädchen

ches tochen tann, mit guten Zeugnisse, melben bet Frau Brof. v. Lippmann, halle, Hagenstraße 5.

burchaus ehrliches, anftanbiges

Mädchen

für ben Geschäftshaushalt gesucht. Bo Lanbe bevorzugt. Frau Seemann, Ersurt i. Thüringen, Rordhäuser Straße 121. Suche für fofort ober 1. Sept. ehrliche

tüchtiges Madden bei gutem Lohn. Ausführliche Offerten mit Zeugnisabschriften an Konditorei Otto Graeser, Schleufingen Th.

Begen Erfrantung bes jetigen fuche für fofort ein fleifiges, fauberes

Kausmädchen Konditoret Bilhelm, Salle, Leipziger Strafe 59.

Suche jum 1. Sept. ob. fpater erfahren

Wirtschafterin

für herrschaftl. Landhaushalt ohne Auß-wirtschaft. Zeugn., Gehaltsanspr. senden Baronin Keudell, Rittergut Schwebba bei Eschwege (Hessen).

Saushilfe nullyille r 1/4 Tag, evil. ge-ibetes Mäbchen, b. inerlei Arb. scheut, r Einsamitienhaus fort gesucht. Bünther, Halle, Saarlaubstr. 25. itraßenbahnlinie 4. Rindergärtnerin

ältere Frau Mamiell

jur Führung bes di haush. eines älterei herrn nach Eistebei gefucht. Melbungei vochent. 12—2 Uhr halle, Kuhntfir. 11a bie alle Zweige ei länblichen Hausho beberrscht. Geb. n Uebereinfunst. F Marg. Weitsel, Hebersleben b. Ei Bez. Halle. Saubere Aufwartung

Solibes Fräulein, nicht unt. 20 Jahren zum Bebienen be Gäfte und als Stilke ür die Bormittags-tunden gefucht. halle, Mühlweg 44. N.

Jum 1. Sept. einf.
junges Mädchen
jur Erfernung ber Dauswirtsch gesucht.
Schlicht um schlicht.
Fram Inspector Freiberg, Rittergut
Wiebe (B8. Salle). fofort gesucht. Mußicher schon in gleicher Stellung tätig gewessellen. Anfangsgebalt 50 Mark. Café "Woltte". Delitssch. Geschäftsmann,

Saushälterin Blättlehrling Offert. u. A B post-agernd Oppurg, Th. fucht Blatterei, Sall Barfügerftrage 7.

Stellengefuche

Junger, freesamer Mann, 21 Jahre,
wünscht sich zu verändern
Bureau ober Lager, am liebsten Bertrauenshoften. Angebote u. W 3788 an bie Egy.
Buttaugsteile, ett.

Chauffeur **Goloffer** OUILIIEE und Basser-Instalateur, der auch schwei-ken kann, 19½ A. alt, solibe, ted., stadt Stelle zur Beiter-erternung d. Dampf-beizungsbones, auch als Selfer. Ang. erb. u. A. 14819 an die Exp. d. 3842.

21 I., leb., Führer-schein 3b, mit allen Reparaturen vert., sucht sofort Stellg. Ang. unt. 8 23 741 an die Exp. b. 3tg.

f. B.D.-Rabichtepp habe Aurfus bur gemacht. Ueberneh

ngebote erbittet Otto Hoffmann, Badermeister, Kleinliebringen . Stadtilm, Thü

211/4 3. alt, nat. gel., mit Rarosserbebau wertraut, such soson wertraut, such soson Rrbeit, am siehsten Dauerstellung. Wio und welcher Art ist gesich. Off. unt. W. 23738 an die Exp. d. 34g. 6dmiedegeielle Suche für meinen ca. 19 Jahre alten Sohn dur weiteren Ausbildung im Dufbeichfag und Bagenbau Stellung, bei geringer Bergütung Angebote erbittet

20 Andre, erfahren in allen Iveigen bes Gutis- u. Landhaus-baltes, Adden und Rlätten erfernt, im Beity bester Zengniffe, sick zum 1. Oktober bassen im Richungs-treis. Angebote erb. Ivobanna Barth, Waldbeim, Tambad-Diethars b. Gotha, Thür. Buckergejelie

Junger, foliber u

Gtellmacher

seibständig. Arbeiter sucht für sofort obe später Stellung, teg Bert auf Dauerstüg Off. unt. P 3534 at die Exp. d. Igg.

Arankenpfleger Masseur-Diener

UAMPUR-PIENER
28 J., teb., lot., mi beften Empfebt., fuch Stellg. als Privat Pffeger. Diener Reisebegteiter, Hibr. Echein 3b. Off. erb an Willi Pietrich Fürstenwalbe (Spree), Etrauß-berger Str. 21.

Junger Mann,

Rellner Nelliner
3ahr at, bot
Saifon zurüd, juch
für sofort ober ihäte
Stellung, am liebstei Keischotel ob. Bahn
hof. Kautton bis 50 Mart in bar bort
Off. unt. P 3531 at
bie Exp. b. 3tg.

20 Jahre aft, juleştin Saifonstellung im Sarz, sucht für jof. Sielle. Tute Garberobe und Zengnisse. vorhanden. Off. unt. 9 3530 an die Exp. dies. Zig.

Melter. Mann, 50 J., ev., Aust., im Beste eines Befreiungs-scheines, such sober ober 1. September Stelle als

6dmeinefütterer Goweinemeister Sefl. Angebote mit Bohnangaben find zu eichten an F. E. L. Erbenheim

bei Biesbaben, Birtschaft Schwar Sunger verheiratete Geichirrführer

Oblightfillifet inderlos, such für Ottober Steffung, suchender bestig gut. leugn., bestinde sich nungefünd. Stellg. resiett auf Dauer-ellung. Entsprechend. Bohnung erwünsch. Berte Offerte unter 24244 positagernd karsdorf a. U.

Belcher ebelbenkenb verr beschäftigt gek Wittve (34 J.) in Bureau

ober Geschäft bei mäß. Sehalt? Langi Zeugnisse vorh. Off. unt. D 1133 an die Exp. d. Ztg. Golides Fräulein

Mleinft. Frau, 54 J., in einf. u. burgerl Ruche erf., f. Stellg

Birtichafterin

Birticaltsfraul.

24jahr. Möbchen Stellung als Stilke
Stellung als Stilke
ober au Kinbern. Agebote an Elsbeth Bater bet Runne, Frante baulen (Ruffb.). ein Stellung als Birt-schafterin bei ätterem Herrn fofort ober 1. 9. Sute Zeugnisse vorhanden. Off. u. A 300, postlag. Ant-mendorf b. Halle (S.)

Beldem alleinfteh, gebild. Herrn könni gebildete Witwe, 3 Jahre, ben Haushalt Gebildete Frau

Mitte 40er Jahre wünsche Stellung it frauenlof. Saushalt Gerfahren, häusl. un gern tätig. Offertei unt. K 14826 an bi Exp. b. Zig.

Autogarage

Rabe Steinweg, ju vermieten. Naberes bei hempel & Richter, Salle, Linbenfir. 68, Fernruf 26816.

1. Oftober gu bermieten. Salle, Blucherftraße 16, I

Rindergärtnerin II Stinvergarinerin II
Jahre (Fröbl.), in Trads, juds Eeflung nur besteren House, am liebsten Säugl., hime Houserbeit) auch Ainbergaren ihne sageichlössen. Gitte Zeugnisse vorhanden, Werte Dstreten an Hern. Kropbensteb Ammendorf, Nadeweller Straße 10d.

Die schwere wirtschaftliche Lage zwingt ich für meine Frau für sofort ober später ne Stellung als

Stütte

Einz

1

Sörfin lungsr

aentig,

Der 1 Phoebu

artomn

Irbeiten

Im L handlung Maschine

wärtigen die den gebilligt die 1'-te

ten Mugi

Die A der deut aufträge frage.

rage. ( Reichsfin

teren R

halten.

Die U Juli näh schen Org zustand

er komi

Die A vor einig sich auch halt von Spruch b sonders i

Der i gische Kr ohne eine der Rhe handlung

noch an Auffassur

Die , noch fei London

Rhein er

übrigens

pon 3000 3000 Ma

Mie

Wie erflärt n tagung Soffnung Press and der Ann rüstungs

Der anschläge Castrello

truppen ternben

richtet h

"Dail 28. Augi Ben Han fung von zulegen,

rufen ge

Etwa Einberu Bahnhof

9 Jahre alt, such jum 1. September nach halle Stellung gu erfr. bei Fräuleir Frieda John, Thal-borf b. Querfurt, Rr 63.

Suche für mein Tochter, 19 J. alt schon in bess. Haush in Stellung gewesen Beisnähen ersern im Schneibern bew.

Saustochter

Gtubenmädchen

in größ, gut. Sausk Scheut fich vor tein Arbeit, würbe auc gern im Garten mi helfen. Geft. Zufchr u. D 1129 au bi Exp. b. Zig.

Suche für meine Tochtet

Louplet
22 Jahre alt, Stellin best. Haushal
Pfarrh. bevorz. Su
Zeugnisse vorhander
Frau Härtig.
Bennborf E. Manfelb, Rengstraße 1

Junge Dame

19 Jahre, erfahrei in ber Sauglings pflege, fucht paffenbe gelle auf einem gr

Sut. . 2. Babud, Berlin, Rathenower Str. 33

Gtüße

ober Mamfell. Of unt. D 1200 an bi Exp. d. Zig.

elegante Bardame sucht sofort ober 1. 9. Barfielle. Angebote u. P 3537 an bie Exp. b. Sig.

Ig. Mäbchen bom Lanbe, 19 Jahre alt, jucht zum 1. 9. ob. später Stellung als Führe unentgeltlich

Meinmädden ivo sie etwas Kochen lernen fann. Gute Zeign. borh. Werte Zuschr. erb. an Emma Bojat, zurzeit Halle, Schweischle-straße 39, I.

Aelt. Mädchen fucht bis 4mal wöchentl. Aufwartung Junges Mädchen if. unter P 3529 bie Exp. b. Zig. Junge Frau sucht

Rochitelle tagsüber. Angeb. 11. M 5975 am bie Exp. bief. 3tg.

Junge Frau fucht Stelle, wo fie ba Roden

Adulyell grinblich erfernen fann, auf ½ Jahr. Zascheng, erw. Gest. Angebote erb unter postlagernb Art. 1, Heiligenibal (Halle-Heiligenibal Casse-Heiligenibal Casse-H

Bu vermieten Möbl. 3immer darfinähe, zu berm Halle, Kuhgasse 3, III 2.

Möbl. Zimmer palle, Lilienftr. 18, L Bahnnahe einfach möbl. Zimmer

zu vermieten. Halle, Leipziger Str. 46, III.

Sonniges, gut

MÖH. Zimmer

in bess. Serrn sof.

in bermieten. Salle,

bertramstraße 4, I r.

Gut

möbl. Zimmet

in fol., beff. herrn

in berm. Bahnnahe.

halle, Marienftraße 29, I L

Sübich möbi., ge Zimmer m. Schreibtisch, Bab n. Telephon. Rähe Rieberhlat, z. 1. 9. 311 bermieten. Halle, Marienstr. 25, IL

möbl. 3immer f. zu vermieten. Halle, Anhalter Straße 12, U L

3immer im Bentrum f. Sept und Oft. zu vermiet Schulze, Halle, Friedrichstr. 59. II.

möbl. Zimmer zu berm. Rähe Bal-halla, Schulze Halle, Dessauer Str. 5a, 11

2 Aontor-Lagerräume

DFG